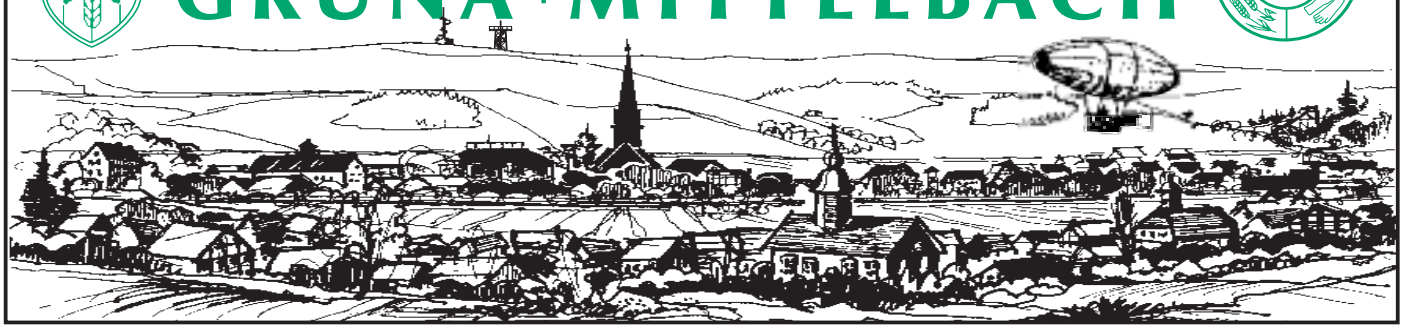
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



21. Jahrgang | Samstag, den 31. Mai 2014 | 03/2014

Mittelbach feiert wieder sein Dorffest...

... vom 13. bis 15. Juni 2014 unter dem Motto „15 Jahre Heimatverein" – diesmal in Verbindung mit „25 Jahre DKW-Motorrad-Club Deutschland".

Das Wochenende birgt ein abwechslungsreiches Programm in sich, welches Sie komplett in diesem Ortschaftsanzeiger nachlesen können. An dieser Stelle vorab ... „eine Empfehlung für ein erlebnisreiches Wochenende" direkt vor Ihrer Haustür.

Stellen Sie sich vor, Sie kommen am 13. Juni – einem Freitagabend – von einem harten Arbeitstag nach Hause, Sie gehen noch auf ein, zwei Bier oder einen Cocktail ins Festzelt, um den Stress der Woche abzubauen. Die Kinder machen sich von dort aus auf zum Lampionumzug, der am Lagerfeuer hinter dem Feuerwehrgerätehaus endet. Sie bekommen inzwischen interessante alte Motorräder zu sehen, welche ihre Besitzer aus ganz Deutschland nach Mittelbach in die Nähe der Wiege der DKW-Produktion gesteuert haben.

Das macht Lust auf den Samstagmorgen, wenn diese Maschinchen im Minutentakt mit Moderation und Musik das Festgelände verlassen, um zur „26. Ove Rasmussen Gedächtnisfahrt" aufzubrechen. Nebenbei eine kleine Stärkung und dann vielleicht ein Blick zum Volleyballturnier in die Turnhalle. Nachmittags widmen sich Ihre Kinder dem Kinderfest oder Trödelmarkt, während Sie im Schülercafé mit hausgebackenem Kuchen und Kaffee versorgt werden und anschließend der Präsentation alter Handwerkskunst im Festzelt begegnen. Auch einige sportliche Vorführungen können Sie bestaunen, bevor Sie sich am Abend von der Musik der „CoCo-Band" in Ihre Jugendzeit zurückversetzt fühlen und das Tanzbein schwingen.

Den Sonntag können Sie mit einem Besuch des Zeltgottesdienstes beginnen und anschließend Interessantes über den Neubau des Gemeindehauses erfahren. Zumindest gegen 11.00 Uhr sollten Sie sich dann aber am Catering-Stand mit einem deftigen Mittagsimbiss stärken, um anschließend ein mitreisendes LiveConcert des „VOICEPOINT-CHOIR & Band" zu erleben – ein Klangerlebnis der Extra-Klasse und das bei freiem Eintritt. Nach der anschließenden Stärkung am Kaffee- und Kuchenbüffet werden Sie es dann kaum erwarten können, bis die löwenstarken „Auerbacher Schalmeien" wieder bei uns zu Gast sind und so richtig für Stimmung sorgen. Zum Ende unseres Festes warten Sie natürlich darauf, ob Sie beim Loseziehen ein glückliches Händchen hatten und einige Preise bei der Tombola abräumen.

Zwischendurch können Sie im Gemeindezentrum eine Ausstellung über 15 Jahre Heimatverein und interessante Filme des DKW-Clubs erleben. Auch unsere Heimatstube hat geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch.

Klingt das nicht nach einem abwechslungsreichen Wochenende ???

Liebe Mittelbacherinnen, liebe Mittelbacher, liebe Freunde aus Nah und Fern, Sie sind herzlich eingeladen, an dieser Programmvielfalt teilzuhaben und unser Dorffest mit Ihrer Anwesenheit zu bereichern.

Recht herzlich möchten sich die Kinder bei Herrn Rettenberger von der Firma Getränkewelt aus Grüna bedanken, der anlässlich der Neueröffnung der Getränkewelt unsere Einrichtung mit einer großzügigen Spende von 500 € bedacht hat. Mehr vom AWO Kinderhaus Baumgarten lesen Sie auf den Seiten 26 – 27.

LESEN SIE HEUTE

Mittelbach:

Vereinsvorsitzende vorgestellt	Seite 8
Ortschaftsrat informiert	Seiten 10 – 12
Programm Dorffest 13. bis 15. Juni	Seite 13

Grüna

Kirchennachrichten	Seite 6
Ortschaftsrat	Seiten 14 – 16
KiG-Sommermärchen 2014	Seiten 20 – 21
Programm Folklorehof	Seiten 22 – 23
Jugendgruppe der Schnitzer	Seiten 24 – 25
Grünaer Faschingsclub	Seite 32
FSV mit neuem Vorstand	Seiten 34 – 35
FFW – Tag der offenen Tür	Seite 36

Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe ist der 28. Juli
Verteilung ab 14. August

Miracles [dt.: Wunder] – BEST OF GOSPEL...

... heißt der Titel des Konzerts, mit dem der VOICEPOINT-CHOIR aus Niederfrohna am 15. Juni 2014 um 12.00 Uhr zum Mittelbacher Dorffest im Festzelt am Feuerwehrgerätehaus zu Gast sein wird.

Besucher jeden Alters können sich auf ein wunderbares Gospelerlebnis freuen. Zwanzig Sänger(innen) werden ihre Stimmen vereinen und begleitet von erfahrenen Bandmusikern ein vielseitiges, temperamentvolles und mitreißendes Gospelprogramm zu Gehör bringen.

Der Chor trat im vergangenem Jahr u.a. zum Dresdner Gospelfest mit Thomas Stelzer, zum Sächsischen Apothekertag in Chemnitz, in der JVA Waldheim, im Schloss Waldenburg sowie zu zahlreichen Gospel- und Weihnachtskonzerten in regionalen Kirchen auf und begeisterte sein Publikum. Bilder und Hörbeispiele sowie Infos zu den Chor-CDs sind zu finden unter:
www.voicepoint-web.de

Das Konzert wird veranstaltet vom Heimatverein Mittelbach e.V.

Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei!

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723/499149, Fax: 03723/499138
E-Mail: verlag@mugler-masterpack.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005

Erscheinungstag: 31.05. 2014

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Frau Gerda Schaale, 09224 Grüna, Damaschkestraße 2 (Tel./Fax 0371/858818, E-mail: gerdarappe@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2014 ist der 28. Juli 2014.

Nun ein kurzer Rückblick auf die Veranstaltungen der letzten Wochen.

- **Thüringer 2-Bahnen-Fahrt**

Der Heimatverein war wieder mit „Dietrich-Touristik“ auf Reisen. Diesmal führte unser Ausflug am 26. April 2014 ins Schwarzatal. Mit unserem Reisebus ging es zunächst entlang der A4 bis ans Hermsdorfer Kreuz, wo Familie Eckert bei einer kurzen Rast leckeren Kuchen verteilte – vielen Dank dafür. Über die A9 und weiter über Pößneck gelangten wir nach Rottenbach. Ein kurzer Umstieg in die schon bereit stehende „Schwarzatalbahn“ und nach ca. 30 Minuten Fahrt erreichten wir die Station „Obstfelder Schmiede“. In der dortigen Gaststätte gab es zu Mittag die typischen „Thüringer Rostbrätel“ mit leckeren Bratkartoffeln und anschließend noch Zeit genug, um die Umgebung zu erkunden, z.B. mit einem Spaziergang über die überdachte Holzbrücke, die in ihrer Bauform an die berühmte „Kapellbrücke“ in Luzern erinnert – nur etwas kleiner. Am anderen Ufer der Schwarza konnte man sich bei Bedarf oder Appetit auch noch eine Original „Thüringer Roster“ gönnen. Nach dieser gemütlichen Mittagspause ging es dann mit der „Oberweißbacher Bergbahn“ von der Obstfelder Schmiede steil hinauf nach Lichtenhain – 323

Höhenmeter auf nur 1351 m Streckenlänge, wobei Geschichte und Gegend durch die Zugbegleiterin erläutert wurden. Nach dem Umsteigen in die Wagen der sogenannten Flachstrecke fuhren wir wenig später weiter zur Endhaltestelle nach Cursdorf. Dort erwartete uns schon unser Bus, der uns während eines kleinen Regenschauers nach Neuhaus am Rennweg zur „Glasmanufaktur Greiner“ brachte. Ein kurzer Film über die Glasbläserkunst und eine Vorführung, wie die verschiedenen Glasformen mittels Gasbrenner hergestellt werden, waren die Einleitung für den Besuch des „Weihnachtslandes“ – jede Menge Weihnachtsschmuck in den verschiedensten Formen und Farben. Im Anschluss an das Kaffeetrinken war dann ein Einkaufsbummel im „Glas-Shop“ der Manufaktur angesagt. Ob Vase, Tel-

ler, Öllicht oder Schmuck – es war für alle etwas Hübsches dabei und die meisten nahmen sich ein Andenken mit nach Hause. Im Ort selbst waren auch die interessanten Motive an den ganz oder teilweise verschieferten Häusern von großem Interesse – eine typische Fassadengestaltung in dieser Region. Schließlich hieß es Abschied nehmen und auf nach Hause. Unterwegs gab es den obligatorischen „Abschieds-Obstler“ und gegen Abend trafen wir wieder wohlbehalten in unserem Heimatort ein.

Es war eine gut durchorganisierte Tour mit Sehenswürdigkeiten aus Natur, Handwerk und Technik, sowie typischen Thüringer Spezialitäten. Etwas Bewegung hätte manchem von uns zwar recht gut getan, aber nach einer anstrengenden Arbeitswoche kann man auch mal „nur“ relaxen.

Ein herzliches Dankeschön an Lutz, unseren Busfahrer, der uns sicher chauffierte und seine Elke, unsere Reiseleiterin, die uns wieder gut betreute und immer ein offenes Ohr für uns hatte.

Übrigens – unsere allererste Vereinsausfahrt haben wir ebenfalls mit den beiden unternommen - 2004 nach Prag und Karlsbad. Da wurden Erinnerungen wach und einige Erlebnisse von damals ausgetauscht. Nachdem wir nun neun Mal mit „Dietrich-Touristik“ unterwegs waren, darf man auf die Jubiläumsfahrt – die 10. – gespannt sein. Mal sehen, was das nächste Jahr bringt.

- **Maibaumsetzen in Reichenbrand**

Schon knapp eine Woche später beteiligte sich traditionell eine Abordnung unseres Heimatvereins am Festumzug zum „17. Maibaumsetzen in Reichenbrand“ – natürlich mit unserer Vereinsfahne. Das Wetter hielt und so waren auch wieder viele Zuschauer an der Strecke.

Anschließend hatte der Vorstand des Reichenbrander Heimatvereins zum Kaffeetrinken in das „Haus des Gastes“ eingeladen. Gemeinsam mit Vertretern der Vereine aus Reichenbrand, Grüna, Stelzendorf und Dörntal wurden Gedanken zum Vereinsleben, zu bevorstehenden

ANZEIGEN

Veranstaltungen und zur Gewinnung von Nachwuchs in den Vereinen ausgetauscht.

Herzlichen Dank an unsere Reichenbrander Heimatfreunde für die nette Einladung.

Leider wurde es dann etwas feucht von oben, aber die Gelegenheit, den Kirchturm der Reichenbrander Johannes-Kirche, das altertümliche Uhrwerk und den Glockenstuhl zu besichtigen, ließen sich einige von uns trotzdem nicht entgehen.

Ein gelungenes Fest in unserem benachbarten Stadtteil, welches die gute Zusammenarbeit im Chemnitzer Westen unterstreicht.

- **Ortsführung.**

Zur für den 24. Mai 2014 geplanten Ortsführung mit Rainer Neuber wurden unsere Vereinsmitglieder eingeladen, aber auch über Internet und Facebook konnte man sich darauf orientieren. Wir hoffen, dass viele Interessenten teilgenommen haben und dass die Führung nicht wieder, wie letztes Jahr, einem Gewitterregen zum Opfer gefallen ist. So oder so – wir werden in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

- **Frühjahrsputz**

Dazu ist im Beitrag des Ortschaftsrates alles gesagt – aber auch an dieser Stelle soll der Einsatz unserer Vereinsmitglieder gewürdigt werden – herzlichen Dank für Ihr/Euer Engagement.

Liebe Heimatfreunde – Winter gab es dieses Jahr keinen, der Frühling war lang und nun steht schon der Sommer vor der Tür. Zunächst wünschen wir Ihnen ein schönes, beschauliches Pfingstfest. Traditionell freuen wir uns dann auf ein Wiedersehen zu unserem diesjähriges Dorffest – eine Woche nach Pfingsten – und wünschen Ihnen anschließend eine angenehme Sommerzeit sowie erholsame und erlebnisreiche Urlaubstage, aber nicht nur deshalb ...

„Das Praktische am Urlaub ist,
dass er einem nicht nur die Kraft gibt,
die Arbeit wieder aufzunehmen,
sondern einen auch derart pleite macht,
dass einem gar nichts anderes übrig bleibt."

Autor unbekannt

Nein, der Urlaub soll Fernweh heilen, Körper und Geist vom Alltagsstress befreien und die Heimat schätzen lernen. Kommen Sie gesund zurück, auf dass wir uns zu unseren Veranstaltungen im Herbst gemeinsam an die schöne Sommerzeit zurück erinnern können.

In diesem Sinne – seien Sie herzlich gegrüßt.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V. ❐

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen. Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.
Öffnungszeiten der Heimatstube:
zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung

Brunnenfest am Sprudelstein

Vier Jahre ist es inzwischen schon her, dass wir als Heimatverein den Sprudelstein im Wohngebiet Am Hexenberg wieder beleben konnten – ein Kleinod an sonnigen und heißen Tagen für Jung und Alt. Doch das konnte nur gelingen dank der zahlreichen treuen Spenderinnen und Spender. So haben wir in unserem Ort seit Jahren den einzigen rein bürgerschaftlich betriebenen Springbrunnen der Stadt Chemnitz.

Als besonderes Dankeschön hatten wir daher für den 2. Mai zu einem kleinen Brunnenfest eingeladen – die Spenderinnen und Spender ebenso wie die Menschen im Wohngebiet und aus ganz Grüna.

Sogar das Sachsen-Fernsehen berichtete in einem kleinen Beitrag vorab: www.sachsen-fernsehen.de/Aktuell/Chemnitz/Artikel/1353190/Brunnen-in-Chemnitz-Gruena-wird-von-Buergern-betreut.

Trotz des kalten Frühlingstages kamen etwa 50 Besucher. Nachdem zwei Kinder unter Beifall die Pumpe für dieses Jahr gestartet hatten, blieben wir zusammen am warmen Grill, bei Bratwurst und etwas Erfrischendem sowie guten Gesprächen. Ein voller Erfolg, ein Höhepunkt des Miteinanders, den wir sicher wiederholen werden.

Bernhard Herrmann
Heimatverein Grüna e. V. ❐

Bürgerpolizist

Polizeihauptmeister Mario Werning hat die Aufgaben als Bürgerpolizist für Grüna und Mittelbach übernommen.
Erreichbar ist er telefonisch unter 0371/8740284, Mobiltelefon 01735669013, per E-mail:
Mario.Werning@polizei.sachsen.de

Sprechzeiten in Grüna: jeden 3. Donnerstag von 16 bis 18 Uhr im Rathaus (siehe auch Beitrag Ortschaftsrat Mittelbach mit Sprechzeiten in Mittelbach) ❐

Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen
von Frau

Ilse Pester

geboren am 27.06.1917 verstorben am 26.09.2014

Wir möchten uns für die Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit bei allen Verwandten und Bekannten bedanken. Besonderen Dank gilt dem Team des Pflegeheimes PKP Wüstenbrand sowie Frau Dr. Ritter für die liebevolle Betreuung.

In stiller Trauer
Ihre Kinder
Waltraud mit Ulrich
Klaus mit Karin
sowie Enkel und Urenkel
und alle Angehörigen

Mittelbach, im März 2014

STEINMETZ JORRA
Wir arbeiten seit über 20 Jahren für die Friedhöfe Grüna und Mittelbach
Besuchen Sie unsere neue Filiale mit Grabmal-Ausstellung in Grüna, Chemnitzer Straße 88 gegenüber der Kirche
Öffnungszeiten: Di 10 - 18 Uhr, Do 15 - 18 Uhr • Info unter: www.steinmetz-jorra.de

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Bestattungsfachwirt IHK
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernsthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Str. 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 33 43 24 90

Wenn Vertrauen entscheidet ...

... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen. Meine Mitarbeiter und ich betrachten es als notwendig und wichtig, Sie in allen Fragen auf dem Weg der Trauer zu begleiten und zu unterstützen. Aus diesem Grund sind wir jederzeit für Sie gebührenfrei erreichbar.

0800/ 66 70 990

eMail info@Bestattung-Werner.com - www.Bestattung-Werner.com

BESTATTUNGEN TRØGER
Vertrauen Sie auf Empfehlungen und Erfahrungen von Nachbarn - Freunden - Bekannten.
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Beeite Str. 21 (03723) 4 25 01
Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
An den Gütern 4 · 09224 Mittelbach
Tag und Nacht erreichbar!
Tel.: 0371-8 20 34 81
mobil: 0176 70 25 27 39
Kurzfristige Abholungen von zu Hause, aus Senioren- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern.
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer Wünsche kommen wir ohne Aufpreis auch zu Ihnen.

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Gemeindeglieder, liebe Einwohner von Grüna und Mittelbach
Am 8. und 9. Juni werden wir das Pfingstfest feiern. Es ist das Fest des Heiligen Geistes. Das Wort „Geist" mag dem einen oder anderen vielleicht ein wenig unheimlich anmuten. Der Heilige Geist ist nicht etwa eine Art Gespenst, sondern eine Person. Er besitzt alle Merkmale des Personseins. Er denkt, spricht, führt und kann von uns enttäuscht, aber auch erfreut werden. Es ist der Geist Jesu Christi. Im griechischen Urtext wird er als „Parakletos" bezeichnet. Es bedeutet soviel wie einer, der jemandem zur Seite gerufen wird: ein Berater, ein Tröster, ein Helfer. Jesus sagte, dass der Vater einen anderen Beistand schicken werde. Der Heilige Geist ist seiner Art nach wie Jesus. Das Kommen des Heiligen Geistes feiern wir zu Pfingsten.
Es grüßt Sie Ihr Pfarrer Göckeritz

GOTTESDIENSTE

Juni

01.06.14	09.30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl in Grüna
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach
08.06.14	09.30 Uhr gem. Abendmahls-GD zu Pfingsten in Mittelbach
09.06.14	09.30 Uhr gemeinsamer Predigtgottesdienst zu Pfingsten in Grüna
15.06.14	10.00 Uhr gemeinsamer Familien-GD im Festzelt in Mittelbach mit Singspiel: „Käpt'n Noah und die fast vergessenen Holzwürmer"
	12.00 Uhr Konzert VOICEPOINT-CHOIR MIRACLES Best Of Gospel
22.06.14	16.00 Uhr 16Uhr-Gottesdienst in Grüna
	09.30 Uhr gemeinsamer Abendmahls-GD in Mittelbach
24.06.14	19.00 Uhr Johannisandacht auf den Friedhof in Grüna
	18.00 Uhr Johannisandacht auf den Friedhof in Mittelbach
29.06.14	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Grüna
	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach

Juli

06.07.14	09.30 Uhr gemeinsamer Predigt-GD mit Pfarrer Rink in Grüna
13.07.14	09.30 Uhr gem. Familien-GD zum Schuljahresabschluß in Grüna
20.07.14	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach
27.07.14	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Grüna

August

03.08.14	09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Mittelbach

Und sie wurden alle mit Heiligem Geist erfüllt und fingen an, in anderen Sprachen zu reden, wie der Geist ihnen gab Apostelgesch. 2,4

TERMINE

Gemeindebibelabend in Grüna	11.06.14 | 09.07.14 | 19.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerkreis Grüna	16.06.14 | 16.07.14 | 15.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	02.06.14 | 02.07.14 | 19.00 Uhr | Schulanbau, Hofer Str. 35 | Mittelbach
Frauenkreis Grüna	10.06.14 | 14.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	18.06.14 | 14.30 Uhr | Schulanbau, Hofer Str. 35 | Mittelbach
Frauenfrühstück Mittelbach	04.06.14 | 09.30 Uhr | Schulanbau, Hofer Str. 35 | Mittelbach
Frauenkreis Grüna/Mittelbach	07.07.14 | 12.00 Uhr | Ausfahrt nach Cranzahl

gruenalebt.de

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gruenalebt.de

Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Für Anmeldungen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte an die Pfarramtskanzleien in Grüna und Mittelbach zu den Öffnungszeiten. Pfarrer Göckeritz ist unter der Telefonnummer 0371/852045 oder persönlich im Pfarramt Grüna erreichbar.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045
Chemnitzer Str.75
Öffnungszeiten:
Mo - Mi und Fr 08 -12 Uhr,
Do 14 -18 Uhr

Pfarramt Mittelbach
bei Fam. Türk, Hofer Str.19a
Tel.: 0371 851366
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 08 -11 Uhr,
Mi 16.30-18.00 Uhr

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch trostreichende Worte , Blumenspenden und Geldzuwendungen sagen wir allen Verwandten, Freunden und Nachbarn ganz herzlichen Dank beim Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Herrn

Gerhard Gruner

✱ 28.05.1936 † 19.04.2014

In Liebe und Dankbarkeit

Falk, Uwe, Heidi und Denise

Grüna, im Mai 2014

Dank

Ganz still und leise ohne ein Wort,
gingst du für immer von uns fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, sowie das letzte Geleit für unsere Entschlafene, Frau

Elfriede Flechsig

geb. 10.02.1927 gest. 08.04.2014

entgegengebracht wurde, möchten wir uns auf diesem Weg bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Sehrox, Herrn Pfarrer Göckeritz für seine liebevollen Worte und unserem Hausarzt Holger Elbe mit Team für die langjährige Betreuung.

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Arno und Familie

Mittelbach, im Mai 2014

DANK

Gemeinsam mit vielen Menschen haben wir Abschied genommen von unserem lieben Ehemann, Vater, Großvater und Bruder, Herrn

Peter Pfefferkorn

✱ 04. Juli 1941 † 20. März 2014

Allen Freunden, Bekannten, Nachbarn, den Schnitzern und den Klöpplerinnen vom Schnitzverein Grüna, dem Ortschaftsrat und dem Heimatverein Grüna danken wir für Ihren tätigen Beistand und für Ihre Begleitung auf seinem letzten Weg. Viele Blumen schmückten sein Grab und werden es künftig schmücken. Auch dafür herzlichen Dank.

Dr. Brigitte Pfefferkorn
Tom Pfefferkorn mit Stephanie
Enkelkinder Hanna, Paula, Anna und Anselm
Schwester Renate Maziemke und Ehemann Kurt

Grüna, im April 2014

DANKSAGUNG

Nach langer Krankheit haben wir am 23. April 2014 von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater und Schwiegervater Abschied nehmen müssen.

Joachim Feist

✱ 6. Februar 1950 † 23. April 2014

Wir danken allen, welche ihm im Leben Ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen, ihm im Tod auf vielfache Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

In stiller Trauer
Traude, Frank, Jörg,
Jürgen und Christiane

Mittelbach, im Mai 2014

Erst Jugend-Vertreter, jetzt Vorsitzender

Am 5. Mai 1977 erblickte ich in Karl-Marx-Stadt das Licht der Welt als zweiter Sohn meiner Eltern. Vater war auf dem Bau als Maurer und Mutter als Näherin bei ESDA in Mittelbach beschäftigt. Ich besuchte den Kindergarten in Mittelbach und wurde hier 1983 auch eingeschult. Nach meinem Realschulabschluss erlernte ich den Beruf zum Baugeräteführer bei der Firma Nitzsche und Weiß Bau GmbH.

Nach meiner Lehre arbeitete ich bis 2000 bei dieser Firma, wechselte dann aber nach Adorf in eine andere Baufirma, bei der ich bis heute als Baumaschinenschlosser angestellt bin.

In der damaligen Gemeinde Mittelbach absolvierte ich auch meinen Zivildienst und war mit dem Jugendclub sehr verbunden. Schon dort wurde durch die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Mittelbach und dem Jugendclub „Life Style“ der Grundstein für mein Engagement gelegt. Im Jugendclub war ich für die Finanzen zuständig und wurde als Vertreter des Jugendclubs in den Heimatverein aufgenommen. Das war im Jahr 2005. Seitdem war ich Beisitzer im Vorstand des Heimatvereins Mittelbach.

Meine Ziele sind, den Heimatverein weiter so zu präsentieren wie mein Vorgänger Rainer Neuber, sowie auch die jüngere Generation mit all ihrer Kreativität für das Vereinsleben zu begeistern und zu gewinnen.

Marco Nawroth ❐

Neuer Vorsitzender

Zur Mitgliederversammlung des Heimatvereins Grüna e.V. am 7. April konnte der bisherige Vorsitzende Bernd Hübler auf eine erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre, besonders mit Rückblick auf die 750-Jahrfeier im vergangenen Jahr, verweisen. (Darüber wurde im Ortschaftsanzeiger umfangreich berichtet.) Die Mitglieder des Heimatvereins dankten ihm für seinen Einsatz und sein Engagement. Er bleibt weiter aktiv und wurde gemeinsam mit Michael Neubert als Rechnungsprüfer gewählt.

Jens Bernhardt stellt sich der Aufgabe als Vorsitzender des Heimatvereins. „Etwas für den Heimatort zu tun, das lag mir immer am Herzen. Meine Mitarbeit im Arbeitskreis Festumzug im vorigen Jahr war wohl der Auslöser dafür, dass besonders Bernd Hübler und Klaus Sohr mehrmals und intensiv mit mir gesprochen haben – nun habe ich das Vertrauen erhalten, wofür ich mich bedanke.“ An seiner Seite sind weiterhin Detlev Mühlstein als Stellvertreter und Steffen Schaarschmidt als Kassierer aktiv, neu zum Vorstand gehört André Böttcher für die Öffentlichkeitsarbeit (gruena-online.de).

Der jetzige selbstständige Außendienstler Jens Bernhardt wurde am 25. Februar 1967 in Grüna geboren, er hat eine 21jährige Tochter. „Der Name Bernhardt ist manchen Anhängern des Fußballsports durch meinen Großvater Arthur bis heute noch in Erinnerung.“ Der Schule und der Lehre als Konditor folgte der Dienst in der NVA. „Einige wissen, dass es mir 1987 gelang, die DDR über die Mauer in Berlin zu verlassen. Im Frühjahr 1990, als der Haftbefehl gegen mich aufgehoben war, kehrte ich sofort nach Grüna zurück und bin seitdem als Selbstständiger im Vertriebsmarketing für verschiedene Firmen tätig.“

Wie stellt er sich seine Arbeit als Vorsitzender des Heimatvereins vor?

„Unser Verein ist einer von vielen Kultur- und Sportvereinen in Grüna. Ich bin an einer konstruktiven Zusammenarbeit mit ihnen und dem Ortschaftsrat sowie mit dem Heimatverein Mittelbach interessiert. Die Aufgaben sind in der Satzung festgelegt, um sie zu erfüllen ist die engagierte Mitarbeit vieler notwendig. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Die Heimatvereine beider Nachbarorte sind Herausgeber des Ortschaftsanzeigers. Unter der Regie von Gerda Schaale finden hier die Vereine die Möglichkeit, ihre Aufgaben und Vorhaben öffentlich zu machen – das wird weiter so bleiben. Die Ortschronik – ohne Christoph Ehrhardt ist das überhaupt nicht denkbar. Seine Einsatzbereitschaft kann ich nicht hoch genug würdigen. Der Baumgartentag am letzten Wochenende im September ist schon zur Tradition geworden – die Baumgarten-Ausstellung im Folklorehof soll ergänzt und neu gestaltet werden. Und dann sind wir natürlich bei anderen Veranstaltungen wie z.B. zur Kirmeswoche oder zum Weihnachtsmarkt immer mit dabei.“

Viel Erfolg und viele aktive Mitstreiter! ❐

Liebe Grünaer,

„Wenn es am schönsten ist, dann soll man gehen.“ Dieser Spruch hat zwar einen Bart, aber er trifft sehr oft im Leben zu. Auch, was den Wechsel an der Führung des Heimatvereins und damit meinen „Rücktritt“ betrifft, gilt das.

Den Verein (als Fußballfan sei mir der Vergleich gestattet) vor dem Abstiegskampf zu bewahren, neue hervorragende Mitspieler hinzuzuholen, mit ihnen zusammen ein großes Finale zu gewinnen und eine funktionierende Mannschaft an einen talentierten jüngeren Trainer zu übergeben – das sind Stationen, die sich jeder älter gewordene Fußballtrainer so wünscht. Das trifft auch auf die vergangenen viereinhalb Jahre meiner Tätigkeit als Vorsitzender des Heimatvereins zu.

Ich wünsche meinem jüngeren Nachfolger Jens Bernhardt viel Erfolg und ebenso viel Unterstützung durch seine Vereinsmitglieder und die Vorsitzenden der anderen Grünaer Vereine, wie ich sie erlebt habe.

Ich danke den vielen Grünaern noch einmal dafür, dass sie mir ihr Vertrauen geschenkt haben, was sich in den zahlreichen Spenden an den Heimatverein für den Verein selbst und für die 750-Jahrfeier gezeigt hat.

Im Gegensatz zum älteren Trainer setze ich mich nicht zur Ruhe, sondern nehme wieder einen Platz in der Mannschaft ein.

Bernd Hübler ❐

Heimatverein Grüna besucht sächsischen Landtag

Am 10. April machten sich 12 Vereinsmitglieder und interessierte Bürger auf den Weg in die sächsische Landeshauptstadt. Ziel war jedoch nicht wie so oft die Frauenkirche, sondern der sächsische Landtag. Möglich wurde der Besuch durch das Wahlkreisbüro des Herrn Patt, Mitglied des Landtages. Im Foyer wurden wir freundlich empfangen und erfuhren Wissenswertes über die Zusammensetzung des Parlaments und die Arbeitsweise der Fraktionen untereinander.

Eine Erfahrung, die sicher bei jedem von uns Eindruck (wenn auch in unterschiedlicher Weise) hinterließ, war das „Lauschen“ auf der Besuchertribüne während einer Plenarsitzung.

In der sehr offenen und anschaulichen Diskussionsrunde mit Herrn Peter Patt erfuhren wir aus erster Hand bei Kaffee und leckerem Kuchen interessante Fakten aus der sächsischen Landespolitik, insbesondere der Finanzpolitik. Auch der Einblick in das Arbeitspensum des engagierten CDU-Politikers bot auf der Rückreise reichlich Gesprächsstoff und hinterließ bleibenden Eindruck bei uns allen.

Ich bedanke mich für die offene Gesprächsrunde bei Herrn Peter Patt und seinem Chemnitzer Büro.

Mein Dank gilt auch den Vereinsmitgliedern, welche mit ihren Fahrzeugen die Fahrt durchführten.

Im Namen des Heimatvereins Grüna e.V.
Jens Bernhardt ❐

11. Internationaler Weltblutspendertag am 14. Juni 2014

Deutsches Rotes Kreuz

Am 14. Juni 2014 wird zum 11. Mal der Internationale Weltblutspendertag begangen. An diesem Tag gibt es weltweit Sonderaktionen, um auf das wichtige Thema der freiwilligen und unentgeltlichen Blutspende aufmerksam zu machen und Blutspenderinnen und Blutspender für ihr Engagement zu ehren.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, den 03.06.2014, von 14:30 bis 18:30 Uhr in der Baumgarten-Schule Grüna, August-Bebel-Str. 7 ❐

Ortschaftsrat Mittelbach

Mit vielen Sonnenstunden verwöhnt uns dieser Frühling ...

… und so konnte auch frühzeitig mit der einen oder anderen Baustelle begonnen werden. Im Folgenden dazu einige Erläuterungen.

- **Kanalbau**

Als letzte Kanalbaustelle auf Mittelbacher Flur läuft derzeit die Maßnahme auf der Bahnhofstraße. Im ersten Abschnitt ist man gut voran gekommen, so dass die Einmündung Feldstraße bereits erreicht werden konnte. Anschließend erfolgt der Einbau der neuen Trinkwasserleitung. Wenn beide Abschnitte fertiggestellt sind, erhält die Bahnhofstraße in diesem Bereich eine neue Asphaltdeckschicht.

Ab und zu war ich mal vor Ort, um mich mit den Verantwortlichen der Baufirma ATS Chemnitz zu unterhalten. Sowohl von dieser Seite als auch von Frau Beiersdorf – Planungsbüro Hettler&Partner – wurde mir signalisiert, dass es keine Probleme gäbe und die Baufirma sich mit den Anwohnern gut abstimme, so dass der Bauablauf ungestört voran kommt. Gleiches berichtete auch ein Anwohner in der Ortschaftsratssitzung im Mai. Ein Dankeschön dafür an alle Beteiligten.

- **Straßenbau**

Die Oberflächenbeschichtung mittels Spritzasphalt auf der Müllergasse und im bewohnten Bereich des Weges zum Landgraben wurde für Ende Mai zugesagt. Lassen wir uns mal überraschen.

- **Trinkwasserleitung Aktienstraße**

Auch diese Baustelle läuft soweit ganz gut, wenngleich es hier ebenfalls sehr eng zugeht, zumal ja auch zeitweise die Mittelbacher Dorfstraße wegen des dortigen Eigenheimbaus gesperrt war. Hinzu kam noch, dass im Nassbohrverfahren Glasfaserleitungen verlegt worden sind. Das machte die Straße noch enger, ist aber nun bereits erledigt.

Für das Stück zwischen Hofer Straße und Mittelbacher Dorfstraße (also am Berg) gab es einen vom Ortschaftsrat initiierten Vor-Ort-Termin mit der Fa. Hüttner und dem Tiefbauamt, um die Wiederherstellung der Oberfläche abzustimmen, welche in diesem Bereich erheblich in Mitleidenschaft gezogen worden ist. Vielleicht gibt es die Möglichkeit, dort eine komplett neue Deckschicht aufzuziehen, was gerade untersucht wird. Gerade in Sachen Verkehrssicherheit wäre das an dieser Stelle besonders wichtig.

Beim o.g. Termin haben wir uns mit Frau Freier vom Tiefbauamt und der Fa. Hüttner auch die teilweise sehr hohen Borde des Fußweges an den Seitenstraßen der Aktienstraße angeschaut. Hier wäre es sicher sinnvoll, die Borde abzusenken, um älteren Menschen mit Rollatoren oder Passanten mit Kinderwagen ein barrierefreies Bewegen zu ermöglichen. Auch dazu wurde vom Tiefbauamt Zustimmung signalisiert.

Soviel zu aktuellen Baustellen im Ort.

- **Ortschaftsratssitzung April**

Neben den bereits genannten Schwerpunkten im Baugeschehen gab es zur Ortschaftsratssitzung im April folgende Themen.

Informationsvorlage Radwegeverbindung Küchwald - Wüstenbrand und Wüstenbrand – Lugau

Herr Bräuer vom Tiefbauamt erläuterte diese Vorlage und anschließend wurde über den Inhalt, insbesondere den Bereich auf Mittelbacher Flur, diskutiert, mehrere Lösungsvorschläge aufgezeigt und seitens des Ortschaftsrates die favorisierte Streckenführung festgelegt. Mit diesem Ergebnis ging die Vorlage in den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss. In dessen Sitzung gab es dazu keine Einwände und so gehen wir davon aus, dass die Vorlage nun der weiteren Planung zugeführt wird, immer vorausgesetzt, dass die finanziellen Mittel seitens der Stadt dafür aufgebracht werden können. Aber schließlich haben wir ja auch Stadträte, welche unsere Interessen dabei unterstützen werden.

Defekte Bushäuschen

Wieder einmal wurden zwei unserer Mittelbacher Bushäuschen beschädigt, wieder einmal ist es „Keiner“ gewesen und wieder einmal sind wir auf der Suche nach der zuständigen Stelle, um die defekten Glasscheiben zu wechseln. Jedenfalls hat der Leiter des Tiefbauamtes, Herr Gregorzyk, seine Unterstützung zugesagt – das Ergebnis steht bei Redaktionsschluss noch aus.

Fördermittel für Vereine

Über die Verteilung von Fördermitteln der Stadt Chemnitz für die Vereinsarbeit im Jahr 2014 wurde ebenfalls beraten, so dass es dazu in der Mai-Sitzung die entsprechenden Beschlussvorlagen geben konnte. Auf Grund des bevorstehenden Dorffestes ist dies auch dringend notwendig, da zu dessen Finanzierung ein fester Betrag eingeplant ist, welchen die Stadt Chemnitz für die Ausrichtung einer zentralen Veranstaltung im Ortsteil bereitstellt.

Frühjahrsputz

Wie bereits im vergangenen Jahr hat sich Mittelbach wieder an der städtischen Reinigungsaktion „Für ein sauberes Chemnitz“ – bei uns *„Für ein sauberes Mittelbach“* – beteiligt. Bereits im letzten Ortschaftsanzeiger haben wir darüber berichtet und dazu aufgerufen, dass sich möglichst viele Mittelbacherinnen und Mittelbacher daran beteiligen – denn *„viele Hände – schnelles Ende“*. Denkste !!!

Nun – das, was wir an diesem Tag und auch schon in der Woche zuvor erreicht haben, kann sich sehen lassen …

- Beräumung von Gesträuch am Ortseingang
- Pflege des Umfeldes der *„Lausbank“*
- Pflege des Umfeldes um den unteren *„Ortseingangsstein“*
- Beräumung von Müll am Weg durch den Wiesengrund
- Beräumung von Gesträuch und Müll an der Kreuzung Hofer Straße / Grünaer Straße
- Beräumung von Müll entlang der Hofer Straße oberhalb des Landgrabens
- Pflege des Umfeldes um den oberen *„Ortseingangsstein“*
- Beräumung von Müll und Laub auf dem Spielplatz
- Reinigung des Umfeldes am Gemeindezentrum
- Instandsetzungs- und Beräumungsarbeiten am *„Denkmal“* auf dem Friedhof
- Aufstellen von zwei neuen Anschlagtafeln

Die meisten Helfer waren jedoch aus dem Ortschaftsrat, dem Heimatverein und der Jungen Gemeinde, also Einwohner, die schon das ganze Jahr über etwas für ihren Ort tun.

Unseren Spielplatz hingegen hat eine Familie aus Schönau ohne Mittelbacher Beteiligung gereinigt, genauso wie Helfer aus Reichenbrand am Weg durch den Wiesengrund zugange waren. Insgesamt zwölf Säcke Laub, Abfälle u.a. wurden sozusagen von wenigen Helfern eingesammelt. Und wenn jeweils einer allein die *„McDonalds-Meile“* an den beiden Ortseingängen aufräumen muss, ist das schon frustrierend. Das würde in einer Gruppe viel mehr Spaß machen.

Das Ganze sollte den Mittelbacherinnen und Mittelbachern zu denken geben, denn solche Aktivitäten zur Verschönerung unseres Umfeldes und zur Würdigung unseres Heimatortes nimmt uns keiner ab.

Wir sagen deshalb DANKE an die Freunde und Helfer von außerhalb und sollten uns ernsthaft Gedanken machen, wie wir unser Mittelbach künftig selbst besser in Ordnung halten, denn die Unterstützung seitens der Stadt wird weiter rückläufig sein.

Ein DANKESCHÖN natürlich auch an alle aus dem Ort, welche sich an der Reinigungsaktion beteiligt haben, denn es ist keine Selbstverständlichkeit, dass sich immer wieder die gleichen Helfer engagieren. Gerade von Familien mit Kindern im *„Spielplatzalter“* erwarten wir da mehr Einsatz. Schließlich hat sich der Ortschaftsrat auch für die Erneuerung der Tischtennisplatte im letzten Jahr eingesetzt. Den ausführlichen Bericht zum diesjährigen Frühjahrsputz mit Fotos können Sie unter www.Mittelbach-Chemnitz.de – Rubrik *„Aktionen“* nachlesen. Wie kurz vor Redaktionsschluss am 10. Mai 2014 in der Freien Presse zu lesen war, plant das Grünflächenamt neben dem Rückbau von stadtweit 32 Spielplatzanlagen auch 14 Übertragungen an neue Eigentümer oder Betreiber. Bei letzteren ist laut FP auch unser Mittelbacher Spielplatz dabei. Wenn auch die Gründe dafür nicht nachvollziehbar sind, so erkennt man den Stellenwert, welchen ein intakter Spielplatz in einem ländlichen Stadtteil hat. Dem können wir nur begegnen, wenn wir deutlich machen, dass uns etwas an dieser Einrichtung liegt und dass sie – egal unter welchem Betreiber – sauber und instandgehalten wird. Dazu eignen sich solche Aktionen wie unser Frühjahrsputz und vielleicht auch mal ein Laubeinsatz im Herbst ganz besonders.

- **Ortschaftsratssitzung Mai**

Bürgerpolizist

Unsere bisherige Bürgerpolizistin, Frau Arndt, wurde im April an eine andere Stelle versetzt und wir möchten ihr an dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN für ihre Unterstützung während der letzten Jahre aussprechen.

Seit Mai 2014 hat nun PHM Mario Werning diese Aufgabe übernommen und ebenfalls die Sprechstunden. Die Sprechzeit hat sich dadurch an den im Folgenden aufgeführten Tagen auf 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr verändert.

22. Mai 2014
26. Juni 2014
10. Juli 2014
Sommerpause
25. September 2014
02. Oktober 2014
13. November 2014
11. Dezember 2014

Die Termine können Sie wie gehabt unter www.Mittelbach-Chemnitz.de nachlesen.

Herr Werning war zur Ortschaftsratssitzung eingeladen und hat sich und sein Arbeitsgebiet vorgestellt. Wir wünschen ihm eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserer Einwohnerschaft – und gehen Sie ruhig auf ihn zu, wenn es irgendwelche Probleme gibt, bei denen er weiterhelfen kann. Erreichbar ist er unter 0173 / 5669013 .

- **Schließung Nah&Gut**

Zu Ostern hat unser letztes Lebensmittelgeschäft – *„nah&gut“* – aus wirtschaftlichen Gründen seine Pforten geschlossen. Damit ist es insbesondere für unsere älte-

ren Mitbürger sehr schwierig geworden, sich mit Waren des täglichen Bedarfs zu versorgen. Aber auch ein wichtiger Kommunikationspunkt ist damit verloren gegangen. Der Weg zum Einkaufen – ein bis zweimal die Woche – gehörte sicher bei einigen zum festen Programm.

Im Ortschaftsrat war das ebenfalls ein Thema und in dessen Auftrag habe ich mich bereits im April mit Herrn Simmel verständigt, wie hier geholfen werden könnte. Das Geschäft unter den gegebenen Umständen aufrecht zu erhalten oder neu zu eröffnen, ist offensichtlich aussichtslos. Dafür reicht die Kaufkraft unseres kleinen Ortes nicht aus bzw. Angebotsvielfalt und -frische leiden darunter. Nichts desto trotz wird weiter nach Interessenten für diese Ladenflächen gesucht.

Kurzfristig hat sich jedoch Herr Simmel bereit erklärt, einen Pendelbus zum *„Simmel-Markt“* in Grüna einzurichten. Derzeit verkehrt dieser dienstags und freitags und hält an folgenden Punkten …
– Mittelbacher Dorfstraße am Spielplatz
– Ende Dorfstraße / Blitzgasse
– Pflockenstraße/Bahnhofstraße
– Nah & Gut
– Dorfstraße/Aktienstraße

Diese Möglichkeit wiegt sicher nicht ein Lebensmittelgeschäft im Ort auf, ist aber zumindest für unsere älteren Selbstversorger ein Weg, auch künftig selbst einkaufen zu können. Außerdem fährt der Pendelbus auf dem Rückweg bis zur jeweiligen Haustür.

Aus heutiger Sicht können wir nur sagen – **„Nehmen Sie das Angebot an“** – und – **„Sagen Sie es weiter“**. Die aktualisierten Aushänge werden wir noch weiter verteilen und an öffentlichen Stellen auslegen, damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger davon Kenntnis erhalten.
Vielen Dank an dieser Stelle an Peter Simmel für seine Unterstützung.

Weitere Vorschläge zur Verbesserung der Situation sind immer willkommen.

- **Ortsgestaltung**

Ja – Mittelbach hat eine Baugestaltungssatzung. Während diese bei Neubauvorhaben durchaus Beachtung findet, vom Baugenehmigungsamt als Grundlage herangezogen wird und von manchen Bauherren bereits im Vorfeld von Genehmigungsverfahren dazu Anfragen an den Ortschaftsrat gerichtet werden, sieht es leider bei Umbauten oder Instandsetzungen etwas anders aus. Viele Mittelbacherinnen und Mittelbacher werden wahrscheinlich gar keine Kenntnis von dieser Satzung haben, wenn sie z.B. ihre Häuser farblich neu gestalten, ihre Dächer neu eindecken oder ihre Anwesen anders einfrieden wollen.

Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass es solch eine Satzung gibt, dass sie verbindlichen Charakter hat und dass man sich im Vorfeld geplanter Maßnahmen damit vertraut machen sollte. Wenn Sie Fragen dazu haben, sprechen Sie uns bitte an.
Wir werden diese Satzung auch auf unserer Ortsseite www.Mittelbach-Chemnitz.de einstellen, damit sie dort jeder nachlesen kann.

- **Kulturelles**

Dieses Jahr feiert der Heimatverein Mittelbach sein 15-jähriges Bestehen mit einem bunten Programm anlässlich des Dorffestes vom 13. bis 15. Juni. Es wird wieder einige Highlights geben, welche Sie im Beitrag des Heimatvereins in diesem Ortschaftsanzeiger nachlesen können.

- **Kommunalwahl am 25. Mai 2014**

Wenn Sie diesen Ortschaftsanzeiger lesen, ist die Kommunalwahl 2014 bereits Geschichte. Fest steht, dass wir zwei langjährige verdienstvolle Mitglieder unseres Ortschaftsrates verlieren.
Frau Sonja Uhlig kandidiert nach 24 Jahren erfolgreicher Tätigkeit als Gemeinderätin und Ortschaftsrätin nicht mehr für dieses Gremium. Von Anfang an dabei – sozusagen seit der ersten Stunde nach der Wende – hat Frau Uhlig insbesondere die Ereignisse und Möglichkeiten bei der Neuausrichtung und Neugestaltung unseres Ortes mit der Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten miterlebt und mitbestimmt. Auch in den letzten Jahren war sie – insbesondere als Kirchenvorstand – eine tragende Säule im Ortschaftsrat und so konnte auch der Neubau des Gemeindehauses an mancher Stelle durch den Ortschaftsrat mitgetragen und unterstützt werden.
Herr Klaus Hansen hat seinen Wohnsitz vor Kurzem verlagert und kandidiert deshalb ebenfalls nicht mehr. Er gehörte dem Ortschaftsrat seit der Kommunalwahl 1999 an und hat damit immerhin auch 15 Jahre lang an unserer Ortsentwicklung aktiv mitgewirkt.
Beiden Ortschaftsräten sei an dieser Stelle herzlich für ihren persönlichen Einsatz gedankt.

Unser Ortschaftsrat wird in der kommenden Legislaturperiode um 2 auf 10 Mandate verkleinert. Dies war bereits in konzeptionellen Diskussionen zum EKko 2015 so besprochen und im Oktober 2013 in §29 der Hauptsatzung der Stadt Chemnitz verankert worden. Nach dem 25. Mai 2014 werden wir wissen, wer diese 10 Mandate besetzen wird.
Nach Kommunalwahl und Dorffest – man glaubt es kaum – geht’s schon wieder in die Sommerpause.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher, liebe Leser unseres inhaltsreichen Ortsblattes – im Namen des Ortschaftsrates wünsche ich Ihnen ein schönes Pfingstfest und schon etwas vorausblickend eine erholsame Urlaubszeit, interessante Reiseziele, viele erinnernswerte Erlebnisse und eine gesunde Rückkehr in Ihren Heimatort.

Seien Sie bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de oder
OVFix.Mittelbach@web.de
E-Mail: Mittelbach-Chemnitz@gmx.de
zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet: www.Mittelbach-Chemnitz.de
Aktuelle Informationen gibt es auch unter
Mittelbach.Chemnitz bei facebook. ❐

- Mittelbacher Dorffest -

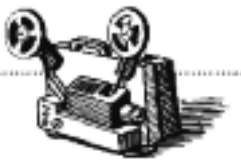
... vom 13. bis 15. Juni 2014 ...

15 Jahre Heimatverein

„Festgelände am Feuerwehrgerätehaus“

Programm

Freitag	**18.00 Uhr**	**Country Roads - Musikalischer Festauftakt** mit **„DJ Klimperkiste“** und Begrüßung der Teilnehmer der *„26. Ove Rasmussen Gedächtnisfahrt“* des *„DKW-Motorrad-Club e.V.“* *im Festzelt*
	21.00 Uhr	**Für unsere Kinder:** Fackel- und Lampionumzug Start und Ziel: *Festplatz* anschl. Lagerfeuer *hinter dem Feuerwehrgerätehaus*
Sonnabend	**09.00 Uhr**	**Volleyballturnier** *in der Turnhalle*
	10.00 Uhr	**25 Jahre - DKW-Motorrad-Club e.V.** mit Moderation und Unterhaltung Start historischer Motorräder im Minutentakt *am Feuerwehrgerätehaus*
	14.00 Uhr	**Schülercafé, Trödelmarkt** und **Schulbesichtigung** *in der Schule* **Kinderfest** mit **Kindergarten** und **AWO** sowie **Torwandschießen** weiter wirken mit der **Grundschulförderverein** und die **JG**
	15.00 Uhr	**Historisches Mittelbacher Handwerk** *im Festzelt* präsentiert vom Team der Heimatstube
	anschl.	Auftritt der **„Tanzgruppe** des **Hortes“** *im Festzelt*
	anschl.	Auftritt der **„Zumba-Tanzgruppe“** *im Festzelt*
	16.30 Uhr	Vorführungen im **„Tae Kwon Do“** *im Festzelt*
	19.00 Uhr	**Festtanz** mit der **„COCO-Band“** aus Altmittweida *im Festzelt* *Eintritt: 2.50 € - (Kinder 1.00 €)*
Sonntag	**10.00 Uhr**	**Familien-Gottesdienst** mit einem Singspiel für Kinder *im Festzelt* anschließend Gelegenheit zum **Mittagessen** *im Festzelt*
	12.00 Uhr	**„Miracles“ – Best of Gospel** mit dem **VOICEPOINT-CHOIR & Band** aus Niederfrohna **- live in Concert -** *im Festzelt*
	14.00 Uhr	**Kaffee- und Kuchenbüffet** unserer **Landfrauen** *im Festzelt*
	15.00 Uhr	**„1. Vogtländischer Schalmeienzug Auerbach“** *im Festzelt*
	17.00 Uhr	**Verlosung der Tombola** *im Festzelt* - 1. Preis - Ballonfahrt anschließend
	18.00 Uhr	**Musikalischer Festausklang** mit **„DJ Klimperkiste“**
Freitag bis Sonntag		**Ausstellung des „Mittelbacher Heimatverein e.V.“ im Gemeindezentrum** *Minikino mit* **Filmvorführungen + Fotoausstellung** über DKW, die Auto Union und Ferdinand Porsche



Öffnungszeiten Heimatstube	Samstag, 14.06.2014	11.00 - 16.00 Uhr
	Sonntag, 15.06.2014	10.00 - 15.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgen diesmal ....

Das Team des Eiscafé „Ackermann“ & unsere örtlichen Vereine am Ausschank

Der Schaustellerbetrieb „Schmidt / Sehning“ wird unser Fest umrahmen.

Newsticker +++ Das wird ein heißer Fußballsommer +++ 20% auf alles +++ Chemnitz feiert in Grüna +++ Grüna singt +++ Brauchtum in aller Munde +++

Aber nun mal ganz von vorne, liebe Leserinnen und Leser, ob hier auf Papier oder bei „gruena-online.de“ oder als Facebook Gemeinde. Ja, er ist schon wieder fast vorbei, der Wonnemonat Mai. Damit sich auch unsere Tierwelt wohlfühlt, wurden auf unserem Friedhof zwei weitere neue Nistkästen dankeswerter Weise durch den Friedhofsmeister Herrn Weber und Herrn Wolfgang Platzek (wir kennen ihn von der letzten Aktion in unserer Grundschule) angebracht in Erinnerung an zwei Grünaer Persönlichkeiten, welche maßgeblich das Ortsgeschehen zu Lebzeiten prägten.

An dieser Stelle möchte ich auch mein Mitgefühl Familie Pfefferkorn nochmals zum Ausdruck bringen. Mit dem plötzlichen Tod von Herrn Peter Pfefferkorn am 20. März wurde eine große Lücke nicht nur in die Reihen unserer Schnitzer-Freunde gerissen. Peter durfte ich als Menschen kennenlernen, welcher immer ein offenes Ohr hatte, wo Hilfsbereitschaft keine Grenzen kannte, ein Mensch, welcher immer nach einer Lösung suchte und seine Leidenschaft – das Holz – lebte. Er war einfach in seiner Art ein mehr als liebenswerter Mitmensch. Danke für alles, lieber Pfeffi – Du fehlst uns!

Doch nun weiter zur Abarbeitung unseres Newstickers. Das wird ein heißer Fußballsommer … Deutschland ist wieder im WM Fieber und alle hoffen natürlich, das eine oder andere Spiel in Freiluftatmosphäre und bei sommerlichen Temperaturen genießen zu können. Die Spannung ist auf dem Höhepunkt und natürlich auch die Frage, wo unsere Mannschaft am Ende stehen wird. Wir sind gespannt, ja und ich frag mich immer noch, warum die Jungs nur einen Ball zum Spielen bekommen. Aufpassen sollten wir, weil unsere Politiker meistens diese Zeit nutzen, um leise das ein oder andere Paket zu verabschieden.

Na denn „Salute“ und Glückwunsch noch einmal an die Vereinsmitglieder der „Scheiben-Schützen-Gesellschaft Grüna 1850 e.V.“ zur Weiterführung der Tradition unter dem wieder alten Vereinsnamen. Und damit bleiben wir bei den Vereinen. Der jüngste hat wahrlich seine „Feuertaufe“ bestanden mit der Wiederbelebung einer schönen Tradition, wenngleich auch unter neuem Namen, in diesem Falle „Brauchtumsfeuer“. Hatte aber den Vorteil, ein bekanntes Produkt zu frisieren, ein neues Brötchen mit spezieller Geschmacksrichtung hierzu zu erfinden (Dank an die Bäckerei Uhlmann für die Umsetzung der Geschmacksrichtung) und dem „Kind“ einen neuen Namen zu geben, denn die Zutaten und der Belag waren einfach super. Es gab hierzu viele Bezeichnungen und Schmunzeln rief der Ausdruck einer Besucherin hervor, welche sagte: “oor guck mal einor, hier hamse Bullette mit Salat drunner und droff in en Brodel drinne“ – ja die Geburtsstunde nach vielen langen Testphasen (und -essen) unseres original Grünaer „Brauchtumsburger“, welcher ab sofort auf zahlreichen weiteren Veranstaltungen die Geschmacksknospen zum Platzen bringen möchte. Danke an das motivierte Team unseres Baulinchen e.V. und man hat es deutlich gesehen, dass Dachdecker nicht nur Dächer belegen können.

Und weil zu allen guten Dingen drei gehören, möchte ich auf einen dritten Verein noch aufmerksam machen. Unser „jungfräulicher“ Gesangsverein Grüna-Mittelbach feierte ja im vergangenen Jahr sein 15 jähriges Jubiläum und nutzt die Chance, dies ausgiebig nochmals in diesem Jahr zu feiern. Deshalb Ansporn genug, zu sagen – ja wir feiern kräftig mit. Unter dem Slogan: „Chemnitz feiert in Grüna 751 Jahre“ wird es neben zahlreichen weiteren Höhepunkten, welche im Veranstaltungskalender des nächsten Ortsblattes ihre Hüllen fallen lassen werden, eine Festveranstaltung am Samstag dem 23.08.2014 im wieder bunt geschmückten Festzelt auf dem Gelände des ehemaligen Sommerbades geben. Zahlreiche Chöre werden an diesem Tag ihre Sangeskunst zu Gehör bringen und kein anderer als der Kulturbürgermeister der Stadt Chemnitz übernimmt hierzu die Schirmherrschaft – also freuen wir uns auf ein neues Kapitel in unserer Ortsgeschichte, den „Grünaer Sängerpreis“.

Eines können wir an dieser Stelle schon verraten: Das Tutti Frutti Team um Schaustellerfamilie Illgen freut sich aus tiefstem Herzen auf die Festwoche und wartet wieder mit zahlreichen Attraktionen auf dem Festplatz auf, welcher uns wiederum freundlicher Weise von unserer „ard“ Asphaltmischanlage (vielen Dank an Herrn Runge) zur Verfügung gestellt wird. Zum Beispiel bereichern die Gaumenfreuden im Außenbereich zwei Imbisse mit Vollsortiment und Leckereien von A-Z, sowie Fischmobil, Eisbude, Currystand, Waffelbäckerei, Langos und Crepesbude und lecker Knoblauchbrot. Auch der Duft von gebrannten Mandeln wird nicht fehlen, wenn man an Musikexpress-Walzerbahn, Kinderreitschule, Hüpfburg, Riesenrad, Schießbude,

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE
Chinesische Medizin · Homöopathie · Bioresonanztherapie
Andreas Pröger
– Heilpraktiker –
Chemnitzer Str. 72, 09224 Grüna
Tel. 0170 52 67 291 · www.proeger-medical.de
Sprechzeit: Mittwoch 10.00–18.00 Uhr nach tel. Anmeldung

Ideen mit Keramik
Fliesenleger
Michael Bretschneider
FLIESEN
NATURSTEIN
BETONWERKSTEIN
AGGLOMARMOR
BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG
Grüner Winkel 2
09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel./Fax: 0371/ 8202296
Funk: 0172/ 3474353

Monteur - Messe - Ferienwohnung
Familie Habl
Mittelbacher Dorfstraße 56
09224 Mittelbach
Fon 0371 2724337
Mobil 0177 3068316
www.monteurzimmer.de

Ihr individueller Holzbau
Zimmermeister Jürgen Kaiser
Beratung • Planung • Ausführung
H-B-K
Holzbau Kaiser
Wir sind für Ihre Wünsche da – einfach nachfragen!
Dachstühle
Vordächer
Carports
Innenausbau
Sanierung
Trockenbau
Reparaturen
sonstige Holzarbeiten
Tel.: 0371 / 3 26 41 64 • Funk: 0152 / 9 30 29 54
Mittelbacher Dorfstraße 53 • 09224 Mittelbach

Machen Sie im Sommer eine gute Figur!
Mit dem 30-Minuten-Training, dem bewährten Ernährungskonzept und der individuellen Betreuung von Mrs.Sporty.
Verlieren Sie 3 Kilo oder gewinnen Sie 50 Euro*
Jetzt gratis informieren:
0800 555618023
www.mrssporty.com
Mrs.Sporty Chemnitz
Oberfrohnaer Straße 66
09117 Chemnitz
Tel.: 0371 3343630
www.mrssporty.de/club267
Mrs.Sporty

Gasthaus
Zum Vierseitenhof
28. Juni 2014
ab 17.00 Uhr Mutzbraten-Abend
in unserer „Scheune"
19. Juli 2014
ab 17.00 Uhr
Großes Hof- und Scheunenfest
Um Vorbestellung wird gebeten!
Inhaber: Volkssolidarität KV Glauchau/ Hohenstein-Ernstthal e.V.
PLZ/Ort/Straße: 08058 Oberlungwitz; Hofer Straße 217
Telefon: 03723 / 626089
Telefax: 03723 / 627313
Internet: www.vs-glauchau.de
E-Mail: gasthaus-zum-vierseitenhof@vs-glauchau.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr, Sa u. Feiertag von 11-14 Uhr und ab 17 Uhr; Sonntag 11– 14 Uhr (außer Feiertag)
Charakter: gutbürgerliche Küche
zusätzl. Mo, Di, Do und Fr Mittags 1 Stammessen

Los-Bude oder - für die ganzen starken Jungs – an der Ballwerfbude vorbeizieht, um vielleicht einen Abstecher zu unserem Baulinchen zu machen. Handwerkskunst wird unser Schmiedemeister „Benny“ vor Ort gekonnt wieder demonstrieren und Relaxen kann man entspannt an den Feuertonnen unseres Künstlers Stefan Eger beim Small Talk, um das Samstagabend Feuerwerk zu genießen. Im Festzelt der Firma Getränkepfeifer werden sich derweil gestandene Künstler die Klinke in die Hand geben, kulinarisch versorgt in altbewährter Weise von unserem Team des ****Hotels „Forsthaus Grüna“ – ja und die Sause kann man nicht nur vom Riesenrad aus beobachten, auch von unserer Riesenrutsche aus , welche die stattliche Höhe von 18 Meter und die stolze Länge von 36 Metern hat. Und weil unser Sommerbadwasser immer so schön blau war, begleitet unsere Woche (und dies auch schon im Vorfeld) „Radio Chemnitz“ mit seinen Moderatoren, denn Grüna möchte seine sportliche Seite mit einer Riesenaktion in die Welt tragen. Also Vorfreude üben, auf schönes Wetter hoffen und den richtigen Film zum Kinotag aus „1 von 4“ finden, wo Herr Dr. Marcus Lange wieder einleitende Worte an die begeisterten Zuschauer des Filmes von der Rolle richtet. Vorstellung wird auch sein neues Buch finden, welches er zum Thema DEFA Filme verfasste, und exklusiv wird auch letztmalig mit den Filmrollen Herr Helmut Göldner, der noch einzige mobile Filmvorführer aus Sachsen-Anhalt, unser Festgelände besuchen. Beginnen werden wir am Mittwoch, dem 20. August, mit unserer Filmnacht und „20 %“ auf alles, denn es wird Familientag auf unserem Rummel sein !!!

Es wird wieder eine „runde“ Woche unter Mithilfe unserer starken Grünaer Vereine, welche die Festtage natürlich wieder durch Ihre Aktivitäten unterstützen werden. Mein Respekt für Euer Ehrenamt und ein großes Dankeschön geht an alle Mitglieder. Es war wieder schön, in Vorbereitung sämtlicher Aktivitäten Euch zum Vereinsstammtisch am 21. Mai im Wiesengrund, bei den Freunden des runden Leders, begrüßen zu dürfen.

Nachträglich möchte ich darauf verweisen, dass das Treffen der Ortsvorsteher mit unserem Ministerpräsidenten Herrn Tillich im Frühjahr nicht seinerseits so kurz war und auch der eingeladene weitere Personenkreis so nicht geplant war. Liebe Grüße also von uns nach Dresden. (Vielleicht sieht man sich spätestens im August wieder…) Ja und mit einem Dank an die Jungs von unserem Bauhof für die immer schnelle und unkomplizierte Unterstützung möchte ich hier Platz machen für weitere Buchstaben anderer fleißiger Schreiber.

Es grüßt Euch herzlich „wie immer“ aus dem schönen Grünaer Rathaus in der Chemnitzer 109

Euer „Lutz“

Und nicht vergessen:
Gib an jedem Tag schon früh der guten Laune eine Chance, er wird es Dir danken!“ (NELU) ❐

Filmnacht eröffnet Kirmeswoche

Folgende Filme stehen zur Auswahl für den 20. August:

- **Fak ju Göhte (D 2013)** Komödie, Romanze mit Elyas M’Barek, Karoline Herfurth, Katja Riemann
- **Der Hobbit – Eine unerwartete Reise –** (USA/NZ 2012) Fantasy, Abenteuer mit Ian McKullen, Martin Freeman
- **Kokowäh 2 (D 2012)** Komödie, Romanze von und mit Til Schweiger
- **Schlussmacher (D 2013)** Komödie von und mit Mathias Schweighöfer

Natürlich kann man mit so einem kleinen Vorwahlangebot nicht alle Geschmacksrichtungen bedienen. Ich hoffe trotzdem, dass wir wieder viele Grünaer und Gäste begeistern können und der Kinoabend somit zu einem Erfolg wird!

Bitte einen Film ankreuzen, ausschneiden (oder auf einen neutralen Zettel schreiben) und in den Briefkasten am Rathaus einwerfen oder per Email an ovneubert.gruena@web.de senden.

ANZEIGEN

Carola Reinhardt
PHYSIOTHERAPIE

Nun ist es endlich soweit...
Seit dem 28.04.2014 befindet sich unsere Physio-Praxis im neuen Physiotherapie-Praxisgebäude Chemnitzer Str. 70 in Grüna.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unseres Umzuges in die neuen Räumlichkeiten möchten wir uns ganz herzlich bei all unseren Patienten, Ärzten, Familien, den fleißigen Helfern, Freunden sowie Bekannten bedanken. Unseren Tag der offenen Tür haben Sie dadurch für uns zu einen unvergesslichen Erlebnis gemacht.

Wir stehen Ihnen sehr gern weiterhin kompetent in Sachen Physiotherapie und ganzheitlicher Therapie zur Seite und sind sehr stolz auf Ihr Vertrauen in unsere Arbeit.
Für weitere Informationen besuchen Sie uns auch gern auf unserer neuen Homepage im Internet unter www.physiotherapie-reinhardt.com.

Physiotherapie Carola Reinhardt
Chemnitzer Straße 70
09224 Grüna

Tel.: (0371) 85 42 60
Fax: (0371) 85 42 02

info@physiotherapie-reinhardt.com
www.physiotherapie-reinhardt.com

Sächsische Posaunenmission e. V. Posaunenchor Grüna

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde des Posaunenchors Grüna,

wussten Sie schon, dass durch bloßes „Hineinblasen“ in ein Blechblasinstrument noch lange kein Ton entsteht? Die Töne, die aus unseren Trompeten, Hörnern und Posaunen erklingen, werden mit den Lippen erzeugt. Damit der Ton klar und rein ist, bedarf es ständigen Übens. Die Lippenmuskulatur muss durch regelmäßiges Training fit gehalten werden. Wir hatten im April die Gelegenheit, zwei Bläsern unseres Posaunenchors herzlich dafür zu danken, dass sie sich seit Jahrzehnten dieser Mühe unterzogen haben. Am Sonntag, dem 8. April, haben wir den Gottesdienst in Grüna mit einer Posaunenfeierstunde zur Jahreslosung 2014 ausgestaltet: „Gott nahe zu sein ist mein Glück.“ (Psalm 72,28)

Während dieses Gottesdienstes gab es eine Überraschung für unseren Posaunenchorleiter Werner Günzel: Landesposaunenpfarrer Christian Kollmar überbrachte ihm den Dank und die Segenswünsche der Sächsischen Posaunenmission zum 50-jährigen Bläserjubiläum. Wir schließen uns an und danken dem Werner für sein unermüdliches Wirken, für sein Mühen, das Niveau des Chores zu halten und zu steigern sowie für die immer wieder zu leistende Ausbildung des Bläsernachwuchses. – Eine besondere Ehrung und einen herzlichen Dank nahm unser Mittelbacher Chormitglied Johannes Köhler am Ostersonntag entgegen. Nach 61 Jahren aktiver Mitwirkung beendet Johannes Köhler aus gesundheitlichen Gründen seinen Dienst im Posaunenchor. Wir wünschen ihm für sein weiteres Leben alles Gute. Wir wissen, er bleibt uns verbunden. Möge ihm im Herzen das nachklingen, was wir so oft gemeinsam zum Osterfest geblasen und gesungen haben: „Christ ist erstanden.“

Am 26. April hat wieder das wöchentliche Turmblasen vom Hohen Turm des Chemnitzer Rathauses bzw. der Jakobikirche begonnen. Wie jedes Jahr wurde dieser Reigen von unserem Posaunenchor eröffnet – natürlich mit Osterliedern, denn bis Himmelfahrt ist Osterzeit. Was sonst noch geschehen und geplant ist sowie weitere Bilder finden Sie unter www.posaunenchor-gruena.de.

Im Namen der Mitglieder des Posaunenchores wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Ihr Fritz Hähle ❐

www.sparkasse-chemnitz.de

2,99%*

Mein „Neuer" - finanziert mit meiner Sparkasse.

Sparkasse Chemnitz

Mit einer individuellen Finanzierung sind Sie schon bald stolzer Besitzer Ihres Traumwagens. Lassen Sie sich jetzt in jeder Geschäftsstelle der Sparkasse Chemnitz beraten.

* 2,99 % effektiver Jahreszins, Sollzinssatz für die Gesamtlaufzeit gebunden 2,95 % p. a., Laufzeit 24 bis 60 Monate, Finanzierungsbetrag 2.500 EUR bis max. 100.000,00 EUR, nur für Neufahrzeuge oder Jahreswagen, Angebot nur für Kunden der Sparkasse Chemnitz. Dieses Angebot ist u. a. abhängig von individuellen Faktoren, z. B. Einkommen und Bonität und ist freibleibend.

Foto: Archiv pixelio

Schrott-FRIEDRICH GmbH
Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabrisse

Am Siegmarer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeit:
6:00 – 16:00 Uhr

0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeit:
7:00 – 16:00 Uhr

KiG...das Sommermärchen 2014

Es war einmal im März des Jahres Anno 2014, ich schlenderte gerade aus dem Grünaer Märchenwald vorbei an den schönen Wiesen und Auen, bis ich mit meinem geschnürten Ränzchen an einem doch sehr ehrwürdigen Hause von schlichter Schönheit und einem Farbton, welcher scheinbar viele Jahre das Ortsbild dieses beschaulichen Dörfchens geprägt haben muss, landete. Im Gespräch mit Ureinwohnern, welche das geschäftige Treiben von der gegenüberliegenden Seite (später errichtete man dort eine Bushaltestelle) beobachteten und Sätze prägten, wie: „Das ist das erste Mal seit langem, dass ein Fuhrwerk (später bezeichnete man es LKW) hier hält und etwas reinschafft."

Im weiteren Ortsgespräch erfuhr ich dann Insiderwissen über die Geschichte des Hauses und des Platzes, wo schon reges Treiben seit über 200 Jahren geherrscht haben muss. Leider verfiel es dann wieder in einen Dornröschenschlaf, nachdem vergeblich Zugewanderte aus dem westlich angrenzenden Gebiet versucht hatten, dieses Haus mit allerlei geheimen Neuerfindungen, welche bald die ganze Welt erobern sollten, und einer Mischung von Oberflächenbehandlung, Beduftungsanlagen, Wohnraumvermietung und Kulturveranstaltungen am Leben zu halten. Kurzum der Herzog und seine Prinzessin gingen schließlich wieder getrennte Wege.

Deshalb konnte der später vorbei reitende Prinz auch niemand wach küssen (was vielleicht auch gut so war) und konzentriert sich seit der Zeit der Auslösung des Schlosses bei der Grafschaft (später Bank genannt) auf die Öffnung der Mauern für das geliebte Volk. Dafür mussten wiederum im Vorfeld einige Goldtaler bereitgestellt werden, um gewisse Sachen auf den neuesten Stand der Technik zu bringen und damit den heutigen Anforderungen zu genügen. Auch ist mühevoll Strom, Gas und weitere Medien an (auch soll man tatsächlich Dank der Telekom bald wieder mit einem Hausapparat Anschluss an die große, weite Welt finden und auf Rauchzeichen verzichten können), denn der vorherige Graf hatte um seine Heimreise antreten zu können, noch all das Bewegliche zu Geld gemacht und diverse Kabel und andere Kleinteile dem natürlichen Geldzyklus zurückgeführt. Eine Heizung für die kalten Sommertage (ähm … doch wohl für den Winter) wurde geplant, damit das Gemäuer nicht nur als Sommer-Residenz dient. Nachdem man die besten Künstler des „Pinsels" aus der Umgebung ausfindig gemacht hatte, verlieh der Prinz in Absprache mit seinem Gefolge, welches er einstellte für die Erledigung wichtiger Aufgaben und der Kommunikation mit der nächsten großen angrenzenden Stadt (sie will später auch ganz modern werden laut Erzählungen) einen neuen zum gleichnamigen Buchstabenspiel des Dorfes passenden Farbanstrich.

man in den Amtsstuben voll durch den Wind, weil man längst verstaubte Aktenorder endlich wieder aus den Regal ziehen und alle Register der Paragraphen für eine Neuöffnung zur Anwendung bringen kann.

Man bedenke, überall, nicht nur im Königreich, schließen Häuser auch auf Grund von leeren Schatzkammern und hier öffnet sich tatsächlich wieder ein Gemäuer. Man legte also

Augenmerk legte man hierbei auf das „K", was so viel bedeutet wie Königreich oder aber auch in Fachkreisen genannt Kulturhaus. Ja genau die „ Kultur" soll hier wieder Einzug finden, mit einer Mischung aus fröhlichen Menschenansammlungen, Gewerbe und Gastronomie. Der Ortsvorsteher, so erzählte man mir weiter, schlug sofort seine Zelte beim Prinz mit auf und versucht nun auch zeitnah eine Bürgerversammlung einzu-

berufen, bei der als „Stargäste“ auch die Hoheiten der Stadt Chemnitz begrüßt werden sollen, um das gesunde Wachsen und Treiben des Handelsumschlagortes und Tores zur Welt – Grüna – zu begutachten. Diese beschauliche Ortschaft feiert immerhin momentan 751 Jahre unter dem Slogan: Ganz Chemnitz feiert im August wieder in Grüna“ – Donnerwetter!

Bevor ich hierzu meine Ausführungen beende und vorerst mein Tagebuch schließe, möchte ich ganz geheimes Bildmaterial dennoch nicht dem gespannten Leser des hier vorliegenden Papyrus vorenthalten, bevor ich es mit der Brieftaube in die Welt schicke. Nachdem ich mich mit meinem Gewand unter das Handwerksvolk mischte, konnte ich mit meinem Zauberstift folgende Skizzen unter Aufopferung meines jungen Lebens machen.

Blick in den Saal. Wie ich hörte, stellt man auch zeitnah Stühle und Tische zur Verfügung, des Weiteren soll zum schnelleren Fluss des Gerstensaftes ein Brett mit Hahn installiert werden – „habsch ma gehört“ dass Erwachsene Tresen dazu sagen. Nachdem ich nun im Obergeschoss mal Piepie in die dafür vorgesehenen Behältnisse machen musste, kam diese Zeichnung zustande, welche ich anfertigte, nachdem ich mich scheinbar verirrte im Labyrinth und in einen kleinen Saal fürs Volk kam, welcher ebenfalls gemietet werden kann für Festlichkeiten aller Art (Hochzeit, Geburtstag, Scheidung…). Es roch nach frischem Parkett und es spiegelte sich die Abendsonne fast darin (ist scheinbar auch für die Hoheiten aus Chemnitz der VIP Bereich, wenn man sich im königlichen Rathaus nicht über den Weg laufen will).

Also wie gesagt, ich ließ meinen Zauberstift wieder in der Hosen verschwinden (nichts Falsches denken bei dieser Wortwahl), kam vorbei an einer Tür des dort ansässigen Gefolges, wo ein Anschlag mit Hinweis für die erste Veranstaltung hing: „Glück… Die Formel für ein besseres Leben – Seminar mit Dr. Stefan Frädrich“, sowie Kinderbetreuung am 1. Juni. Aha, da lädt der Prinz also sein Gefolge intern schon einmal zur Begutachtung des Hauses ein und macht daraus gleich ein Familienfest – sehr sozial eingestellt.

Während des Lesens ging spontan die Tür auf und die zwei Bediensteten luden mich zu einem „Dippel Gaffee“ ein. Also da sollte man unbedingt mal hingehen, wenn man im Schloss – ähm Haus – vorbeischaut. Allerhand Preise für Kinder lagen auf dem Tisch und man sagte mir, selbige wären freundlicherweise durch die Firma Getränkepfeifer zur Verfügung gestellt (muss auch ein im Märchenreich ansässiger großzügiger Großfürst sein). Also hier geh ich wieder mal hin, aber jetzt bin ich erst einmal müde und leg mich auf die Wiese und beobachte das schöne und starke Grüna, welches so wunderschön farblich in Raps-gelb eingebettet ist. Ja und wenn ich nicht gestorben bin, dann erzähl ich Euch das nächste Mal wieder eine kleine Geschichte über das neue Schloss ...

Euer Hofnarr
aus der Chemnitzer 109… ❐

Ein Hallo

allen Freunden des Kegelsports. Unser alljährliches Kirmeskegeln findet wie immer in der Sportwoche im August statt. Ihr könnt euch schon jetzt darauf freuen und die Bildung der Mannschaften vorbereiten. Nähere Informationen erhaltet ihr in der nächsten Ausgabe des Ortschaftsanzeigers. Bis dahin

Ilona Palan-Wolf
Vorstand KSV Grüna ❐

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt Sie recht herzlich ein.

Kinder- und Familienfest mit 6. Grünaer Bärenmesse

So. 8. Juni 2014 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Unsere kleinen und großen Besucher erwartet ein buntes Programm für die ganze Familie.

Neben dem Puppentheater Camillo Fischer sorgt DJ Berli für gute Stimmung. Für die Gaumenfreuden sorgen die Klöpplerinnen mit selbstgebackenem Kuchen im Bärenkaffee, die Schnitzer mit Rostern und Getränken, CDU Landtagsabgeordneter Peter Patt mit Waffeln und Nico Köhler mit Zuckerwatte.

Auf unsere Kids warten die Hüpfburg und das Spielmobil vom Kultur- und Freizeitzentrum Lugau und ein „Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Spiel“ von Herrn Peter Patt, bei dem Menschen die Spielfiguren sind.

Der 1. Chemnitzer Oldtimerclub stellt einige seiner Fahrzeuge aus.

Im Taubenschlag geben die Aussteller und Händler unter der Leitung von Frau Carola Steinert ihre bärenstarken in liebevoller Handarbeit gefertigten Petze zur Adoption frei. Gern stehen sie auch allen Selbstmachern mit Rat zur Seite und bieten auf ihrer Messe Material, Bastelpackungen und Accessoires für Bärchen an.

Spielenachmittag

Mo. 16. Juni 2014 ab 15 Uhr Hutznstube

Gemeinsam Brett- und Kartenspiele bei Kaffee und Kuchen. Sie können auch eigene Spiele mitbringen. Anmeldungen bitte im Kulturbüro Grüna

weitere Termine: 14.07., 15.09., 20.10.2014

Flohmarkt mit Frühschoppen

So. 22. Juni 2014 von 9.30 bis 15.00 Uhr Taubenschlag und Innenhof

Der Flohmarkt findet im Taubenschlag statt, bei schönem Wetter natürlich auch gerne im Freien. Für Unterhaltung und gute Stimmung sorgt DJ Langhammer und für das leibliche Wohl der Schnitzverein. Angeboten werden: Bücher, Videos, Spielsachen, Kinderkleidung, Handarbeiten, Wolle, Keramik, Fotoalben, Briefpapier, Tintenpatronen, Kerzen und sonstiger Trödel.

Wer noch Lust hat mitzumachen, kann sich im Kulturbüro anmelden.

ANZEIGEN

Ferienprogrammm

Mi. 23. und Mi. 29. Juli 2014, 10.00 Uhr, Eintritt 5 €

Zuselwusel, eine ca. einen Meter große Klappmaulfigur, präsentiert als Showmaster mit seiner Assistentin Maritta eine flotte Party für die Kids. Seine Koffer sind randvoll mit megatollen Überraschungen gefüllt, seriöse Gäste und „schräge“ Typen erscheinen auf der Bühne. Eigene Titel werden dargeboten, internationale Musik bringt Schwung in jedes Haus. Und weil es heutzutage ohne Quiz nicht geht, können die Kinder natürlich auch ihr Wissen in ein oder zwei Rätselrunden unter Beweis stellen. Ein Mitmachprogramm, für Zuschauer von 5 bis 12 Jahren geeignet.

Tag der offenen Tür im Folklorehof mit Bauernmarkt und Frühstücksbuffet

Sa. 16. August 2014 von 10.00 bis 15.00 Uhr

Wir laden Sie zum Tag der offenen Tür und dem 2. Bauernmarkt der Direktvermarktung in Sachsen e.V. ein. Die Produkte der Händler können Sie am Frühstücksbuffet probieren. Auf unsere Kids warten die Märchenoma, die Hüpfburg und Kinderschminken. DJ Thomy sorgt für gute Stimmung und Musik. Es wird geklöppelt, geschnitzt, gedrechselt und gemalt. Es gibt kleine Vorführungen der Seniorengymnastikgruppen und der Yogagruppen. Jeder darf mitmachen, zusehen, zuhören und probieren! Selbstverständlich hat auch die Baumgarten-Gedenkausstellung geöffnet. Neugierig geworden? Mehr zum Programm im nächsten Anzeiger.

Weitere Veranstaltungen

13.09.	Comedy – Duo „Söhne Mama s“ „Macht uns nicht nackig!“
15.09.	Spielenachmittag
27.09.	Baumgartentag
29.09. bis 17.11.	Schnitzerkurs für Anfänger in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Chemnitz
03.10.	Oldtimerausfahrt des 1. Chemnitzer Oldtimerclub e.V.
20.10.	Spielenachmittag
04.11.	Buchlesung Frankreich Teil II
30.11.	Pyramideanschieben
30.11. bis 14.12.	Ausstellungen der Schnitzer und der Klöpplerinnen
06./07.12.	Weihnachtsmarkt

Bibliothek

Ein ganz großes Dankschön an unsere fleißigen Spender: Frau Dorit Müller, Familie Helmut Türk, Frau Böhme, Frau Wittig, Frau Böhm, Frau Marion Helbig, Herr Lothar Bauch und Frau Helga Büttner.

Steffi Rudat
Kulturbüro Schnitzverein Grüna e.V. im Folklorehof
Tel.: 0371 / 850913
Fax: 0371 / 27246286
Mail: schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de

Änderungen vorbehalten!

Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung der Stadt Chemnitz ❐

ANZEIGEN

Miteinander kreativ gestalten –

Kinder und Jugendliche treffen sich wöchentlich im Folklorehof Grüna, um gemeinsam einem außergewöhnlichen Hobby nachzugehen, dem Holzschnitzen

Es ist eine bunte Gruppe von Jungen und auch Mädchen unterschiedlichen Alters, die mit Schnitzerschürzen umgürtet an einem mächtigen Tisch sitzen. Vor ihnen auf dem Tisch liegen geordnet Schnitzwerkzeuge, Skizzen und Modelle. Rohlinge aus Lindenholz sind auf dem Tisch fest eingespannt, damit möglichst mit beiden Händen zusammen das Schnitzwerkzeug geführt werden kann. Das ist ganz wichtig. Es muss unbedingt vermieden werden, dass man sich mit dem scharfen Schnitzmesser eine Hand verletzt. In der Gruppe macht es allen offensichtlich Spaß, sich gegenseitig über die Schultern zu schauen und zu beobachten, wie nebenan dem Holz die Form gegeben wird. Dabei ist es jedem selbst überlassen, ob eine Figur oder ein Relief geschnitzt wird. Die jungen Schnitzer kommen aus verschiedenen Schulen und Orten. Sie haben sich auch viel zu berichten und können ihre Erlebnisse lebhaft kundtun. Natürlich ist es nicht immer einfach, die Zeit und den Weg zum wöchentlichen Treffen zu finden.

Unter der Regie von Heinz Müller (im Bild rechts stehend) und Günter Korb (im Bild links stehend) wird immer wieder, trotz der zeitlichen und örtlicher Problematik der Schüler, nach Wegen gesucht, den Bestand der Schnitzgruppe aufrecht zu erhalten. Beide fungieren als „Ausbilder“ und gelten wohl als die erfahrensten und fähigsten Holzschnitzer des Schnitzvereins. Sie schreiben den jungen Schülern nicht vor, welche Figuren zu gestalten sind. Sie stehen beratend zur Seite und erklären und begründen die Heran-

ANZEIGEN

gehensweise beim Schnitzen. Natürlich legen sie auch selbst die Hand mit an, um ein besonders schweres Detail beispielhaft zu realisieren. Durch die „Schnitzschule“ von Heinz Müller konnten im Zeitraum der letzten 15 Jahre allein 45 Jungen und 7 Mädchen die Fertigkeiten des Holzschnitzens erlernen. Es ist für ihn immer wieder eine große Freude, wenn nach vielen Jahren bei Ausstellungen des Schnitzvereins seine ehemaligen Schüler ihre Dankbarkeit für das Erlernte zum Ausdruck bringen. Es wurden auch Gemeinschaftswerke der Kindergruppe unter seiner Leitung wie z.B. das Modell eines Tierparkes geschaffen, das seit dem vergangenen Jahr im Tierpark Limbach-Oberfrohna bestaunt werden kann.

Leider konnten in den letzten Jahren nur wenige der ehemaligen Teilnehmer der Kinder- und Jugendgruppe ihren Platz im Schnitzverein finden – zu unterschiedlich sind die beruflichen Laufbahnen und die damit einhergehenden Wohnorte. Der Schnitzverein ist aber gerade deshalb bemüht, weiteren Kindern und Jugendlichen einen Platz in der Schnitzgruppe einzuräumen und die gegenwärtige Zahl von sieben aufzustocken. So lässt sich doch langfristig eine Grundlage aufbauen für einen späteren Eintritt in das Vereinsleben des Schnitzvereins. Wo anders als beim Schnitzen in der Gruppe besteht ein solch enger Zusammenhang zwischen kreativer Gestaltung und dem handwerklichen Geschick. Welch eine sinnvolle Freizeitgestaltung! Dabei besteht kein Widerspruch zwischen modernen Freizeitbeschäftigungen von Kindern und den traditionellen Tätigkeiten in der Schnitzgruppe.

Für den Schnitzverein wird es immer wichtiger, alle Anstrengungen zu unternehmen, um die Arbeit in der Kinder- und Jugendgruppe des Schnitzvereins weiter zu pflegen und noch intensiver zu gestalten. So soll das Interesse schon frühzeitig bei Kindern geweckt werden, um das in Grüna beheimatete volkstümlichen Schaffen der Holzschnitzer weiter zu pflegen. Die Voraussetzungen für die Weitergabe des Wissens und der Fertigkeiten durch den Schnitzverein können sowohl personell und als auch materiell als gegeben gesehen werden. Die Räumlichkeiten im Folklorehof entsprechen allen Anforderungen einer Schnitzgruppe. Der Schnitzverein stellt für die Anfänger erste Werkzeuge und das Schnitzholz bereit. Natürlich ist es gut, wenn Anfänger ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen und ein gewisses handwerkliches Geschick besitzen – aber das ist nicht zwingend erforderlich. Viel wichtiger ist es, dass mit viel Geduld, Neugier und Freude das Interesse für diese schöne Freizeitbeschäftigung geweckt und eine Beständigkeit anerzogen wird.

Für Eltern besteht die Möglichkeit zum Tag der Offenen Tür des Schnitzvereins im Folklorehof am 16. August 2014 oder zu den Tagen der weihnachtlichen Schnitzausstellung sich über die Arbeit in der Schnitzgruppe kundig zu machen. Gern stehen auch die beiden Betreuer Heinz Müller und Günter Korb bereit, um sie zu beraten.

Das Schnitzen zu erlernen ist aber nicht nur ein Privileg von Kindern und Jugendlichen in der Schnitzgruppe – nein. So hat Dieter Binner (Bildmitte) mit dem Übergang zum Rentnerdasein zum Schnitzmesser gegriffen, um einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachzugehen. Er setzte sich anfangs sogar mit in die Gruppe hinein, um erste Anleitung zu erhalten.

Wolfgang Leonhardt
Vorstand Schnitzverein ❐

ANZEIGEN

AWO Kinderhaus Baumgarten

Am 9. April 2014 fand im Kinderhaus Baumgarten ein Kneipptag statt. Im Sinne des Gesundheitskonzepts nach Sebastian Kneipp konnten verschiedene Angebote von Groß und Klein mit allen Sinnen ausprobiert werden. Eröffnet wurde der Kneipptag mit Musik und Tanz der Tanzgruppe unserer Einrichtung und ihres Coachs Luisienne Wölfel.

Im Außengelände konnten ein neu angelegter Tastpfad, ein Naturquiz und Spiele mit Naturmaterialien ausprobiert werden. Die geübten Kneippianer nutzten die Gelegenheit zum Wassertreten im Bachlauf und wärmten sich anschließend in der Hüpfburg auf. Als weitere Wasseranwen-

ANZEIGEN

dungen nach Kneipp konnten unsere Besucher einen Knieguss und ein Armbad ausprobieren.

Alternativen zum bekannten Theater und Puppenspiel wurden mit dem Bewegungstheater und dem Gemüsetheater geboten. Hier musste man nicht still sitzen und es wurde viel gelacht. Sinneserfahrungen wie Tasten, Riechen und Schmecken waren beim Erkennen von Obst und Gemüse mit verbundenen Augen gefragt. Zur Entspannung gab es die Möglichkeit, eine Tannenzapfen-Massage zu genießen. In der Pflanzecke konnten sich die Kinder einen Kräutertopf zum Mitnehmen zusammenstellen und unser Glücksrad kam beim Gemüsesorten-Raten zum Einsatz. Für den Hunger zwischendurch waren die Besucher zur Geschmacksprobe verschiedener Brotaufstriche eingeladen und als süße Alternative bot unser engagierter Förderverein Müsliwaffeln an. Wir möchten an dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön aussprechen.

Am 16. April 2014 besuchten uns die Schüler der 4. Klasse der Grünaer Grundschule um unseren Vorschülern im Rahmen des Vorschulprojektes aus ihren Lieblingsbüchern vorzulesen und mit ihnen das Lied vom Taußendfüßler zu singen.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch Herrn Balk aussprechen, der unseren Bärchen- und Mäusekindern einen Ausflug zur Conchita-Ranch in Mittelbach ermöglichte, indem er sie mit einem großen Bus abholte und wieder zum Kindergarten zurückfuhr. Den Kindern hatte es sehr gut gefallen, Ziegen, Hasen, Hühnern, Pferden und Kängurus so nah zu kommen und sie zu streicheln.

Des Weiteren bedanken wir uns bei Frau Vogel von der Praxis für Ergotherapie Theraplusmed GmbH für die Sachspende, bei der Firma SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH und dem Geflügelzuchtverein e.V. aus Grüna für die süße Überraschung und das bunte Osterei in ihren Osternestern und bei Herrn Neubert und unserem Förderverein des Kinderhauses Baumgarten e.V.

Zuletzt möchten wir uns noch einmal bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bei den Arbeitseinsätzen am 12. April im Außengelände des Kinderhauses Baumgarten und in der Dachsbaude am 10. April 2014 bedanken.

Es grüßen alle kleinen und großen „Baumgartenhausbewohner“.

Diana Steinborn
Stellv. Leiterin ❐

ANZEIGEN

Foto: Archiv pixelio

Grüna: Ehrenmal in frischem Glanz

Zur diesjährigen Vereins-Mitgliederversammlung im März hatten die Freien Wähler nicht nur einen neuen Vorstand gewählt (in diesem Falle den alten bestätigt) und die Kandidatenliste zur Ortschaftsratswahl aufgestellt, sondern getreu dem Motto „Nicht meckern – machen!“ auch einen Arbeitseinsatz zur Verschönerung unseres Ortes beschlossen. Gegenstand des Einsatzes war, nach einer früheren Anregung von Gunter Bernstein, Klaus Büttner, Dr. Wolfgang Mann und anderen, das Ehrenmal in der Mitte des Ortes, welches im vergangenen Jahr ein beklagenswertes Aussehen angenommen hatte.

Am 25. April, Freitagnachmittag um halb fünf, trafen sich die Vereinsmitglieder Gunter Bernstein, Walter Bunzel, Robert Natzschka, Nancy Reichel, Christine Schubert, Thomas Steger, Fritz Stengel und Erich Türk. Etwas später stießen noch Ortsvorsteher Lutz Neubert und „Grüna-Sympathisant“ Nico Köhler aus Reichenbrand (vielen bekannt als Facebook- und Heimatfest-Fotograf) hinzu. Werkzeuge und Säcke wurden bereitgestellt durch die Firmen Natzschka Bauservice und BMF sowie den Grünaer Bauhof, der auch die Entsorgung des gesammelten Unrats übernahm.

Die sandgeschlämmte Fläche wurde von unerwünschtem Bewuchs befreit, die Stufen von Moos, und die seitlichen Büsche etwas beschnitten. Die Gedenkstellen im hinteren Bereich (Steine, Tafeln, Bodenplatten, Stufen) erhielten mittels Hochdruckreiniger der Fa. Natzschka ihr ursprüngliches Aussehen zurück – erstaunlich, was unter schwarzer Patina und dicker Moosschicht zum Vorschein kam.

Wir danken allen genannten Beteiligten und außerdem der Kirchgemeinde, welche den notwendigen Strom- und Wasseranschluss zur Verfügung gestellt hatte. Auch sonst werden wir das Thema „Grünpflege in Grüna“ im Auge behalten.

Fritz Stengel,
Vereinsvorsitzender ❐

FREIE WÄHLER FW

ANZEIGEN

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung
- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Faserfeie Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärmerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 8 76 20, Fax 8 59 70

J&S Service
Hausmeisterservice / Fenster- und Unterhaltsreinigung
Garten- und Grundstückspflege / Winterdienst
Renovierung / Bodenlegearbeiten / Kleinreparaturen
Einbau von genormten Baufertigteilen
- Gartenteichreinigung -
Holger Junghans
Funk: 0174/9543225, Fax: 0371/855679
Dorfstraße 166, 09224 Chemnitz OT Grüna

KinderLernCoaching - KiLeCo
- bei Lese- und Rechtschreibschwäche
- bei Rechenschwäche (Dyskalkulie)
- bei Lern- und Leistungsblockaden
- bei Konzentrationsproblemen ADS(H)S
- bei Schul- und Versagensängsten
- Hausaufgabenbetreuung
- bei Rückstellung vor Schuleintritt
- wenn auch stundenlanges Lernen und Nachhilfe keinen Erfolg bringen
Ich komme zu Ihnen nach Hause!
Sylvia Barsch
zertifizierte Lerntherapeutin
www.kileco.de
mobil: 0177-7856697
Chemnitz · Limbach-O. · Grüna · Mittelbach · Wüstenbrand · Hohenstein-Ernstt.

Frohe Pfingsten
MUGLER
Unter Verwendung: © Pixelio/chocolat01

Zimmerei Beckmann
alles gut bedacht
Dorfstraße 63
09224 Chemnitz OT Grüna
kontakt@zimmereibeckmann.de
www.zimmereibeckmann.de
Tel: 0371 / 82 00 412
Mobil: 0163 / 82 00 411
Fax: 0371 / 28 31 142
STEICO

Passfotos / Bewerbungsfotos
- ohne Voranmeldung
- für Pass, Reisepass, Krankenkasse ...
MACHEN SIE AUCH 16:9?
PASSFOTOS
www.foto-falk.de
FALK
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.30-18.00 Uhr
Sa: 8.00-12.00 Uhr
Drogerie · Fotostudio · Labor
Chemnitzer Str. 43 · 09224 Chemnitz/OT Grüna · Tel. 0371 / 85 05 74
www.foto-falk.de · www.drogerie-falk.de · mail: service@foto-falk.de

Gasthaus Landgraben
Sommerzeit im Biergarten
Immer einen Besuch wert!
Genießen Sie leichte Salate,
leckere Coktails,
kühle Getränke u.v.m.
Schauen Sie vorbei, bleiben Sie neugierig.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Tel.: 0371 / 850998
Sie finden uns am Landgraben zwischen Wüstenbrand und Mittelbach!
Mittwoch – Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag ab 11.00 Uhr
Montag/Dienstag: Ruhetag

GROSSES EREIGNIS AUF KLEINEM RAUM

Dicht an dicht standen die Menschen die unserer Einladung zum „Brauchtumsfeuer" am Abend des 30. April 2014 gefolgt sind.

Damit hat wohl keiner von uns gerechnet! Aus einem vorsichtigen Versuch, die Grünaer wieder etwas näher zusammenzurücken und altes Brauchtum neu zu erfachen wurde ein Erlebnis...

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei ALLEN bedanken, die dazu beigetragen haben unsere Idee zu verwirklichen: **Familie Kühne, Bäckerei Uhlmann, Thomas Reichel, Stefan Eger, Grünaer Faschingsclub e.V., Förderverein des Brandschutzes Grüna e.V., ProBau Chemnitz GmbH, Dachdecker-Einkauf Süd eG Mittelbach, Schrott-Friedrich GmbH, Katja Lange, cobra security GmbH & Co. KG, Getränke Pfeifer GmbH, Hotel Forsthaus Grüna Betreiber GmbH und natürlich die zahlreichen Helfer die einfach mit angepackt haben!!!**

Danke für die materielle, finanzielle und moralische Unterstützung. Danke für die vielen kleinen und großen Handgriffe die uns ganz spontan zuteil wurden. Danke, für einen absolut reibungslosen Ablauf sowie die Ordnung und Sauberkeit an diesem Abend. Danke für die Geduld und das Verständnis, liebe Anwohner!

Eine rundum gelungene Auftaktveranstaltung unseres Vereins, der jetzt übrigens ganz offiziell Baulinchen e.V. heißen darf.

Freuen Sie sich auf einen ausführlichen Bericht über diesen Abend, den Einsatz der Spendengelder und unsere mittelfristigen „Projekte" im nächsten Ortsanzeiger.

Gern können Sie über info@baulinchen-gruena.de Kontakt zu uns aufnehmen.

Ihr Baulinchen e.V.

BAU LINCHEN e.V.

ANZEIGEN

Seit 1892 Meisterbetrieb
Klempnerei
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG
Telefon 0371 / 85 42 86
Telefax 0371 / 5 44 97 97
Funk 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnerei-mai@t-online.de

lernhilfe
↗ Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
↗ Kurse zur Prüfungsvorbereitung
↗ Alle Klassen, alle Fächer
Unterricht auch in den Ferien
In der Stadtpassage Winkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstl.
Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15.00 – 17.30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

AUTO SERVICE SEYBOTH
• Reparaturen für PKW und Transporter
• Inspektionen • Unfallinstandsetzung
• Autoglasservice
• Reifenservice / Einlagerung
• Klimaservice • HU/AU täglich
• Ersatzwagen kostenlos
• Hol- / Bringedienst
15 Jahre
Meisterbetrieb – Freie Kfz-Werkstatt
www.autoservice-seyboth.de
Klimaservice 59,- € mgl. Mieteinf.
Urlaubs-Check 19,- €
09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel./Fax: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

IMMOBILIENBETREUUNG SEIT 1990

ULRICH LANGE

Ihr Partner für Eigentum

Tel. 0371-30 34 26

09224 Grüna, Mühlenstr.1

www.chemnitz-hausverwaltung.de

WIR KÜMMERN UNS!

VERWALTUNG • VERMITTLUNG • FINANZIERUNG

NEU in Grüna

JAN KLOSE

Haus- & Gartenservice

Sie brauchen Hilfe beim Frühjahrsputz oder anderen Arbeiten in Haus und Garten? Ich helfe Ihnen auch bei Umzügen, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Trockenbau, Holzschutz uvm.

Sie erreichen mich unter 0371/84 49 90 61 oder auf dem Handy unter 0151/64 52 15 09.

Jan Klose, Ringweg 37, 09224 Chemnitz/Grüna

Andreas Wärzner Fuhrgeschäft

Transporte-Baggerarbeiten-Schüttgüter

- Sand
- Splitt
- Kies
- Ziesklies
- Frostschutz
- Mutterboden gesiebt
- Rindenmulch
- Beton

Chemnitzer Str. 137

09224 Chemnitz OT Grüna

Tel./Fax: 0371/8000456

Funk Tel. 0177/2706329

KÜCHEN 2014 erleben...

DER KREIS KÜCHENSPEZIALIST

Wir halten, was andere versprechen!

Wir sind „zertifizierter Küchenspezialist" und autorisierter ESS-Klasse Händler von

KÜCHENSTUDIO Ehnert Inh. Gabriele Ehnert

Reichenbrander Str. 4 • 09224 Grüna/Chemnitz • Tel./Fax 0371 / 85 53 55

www.ehnert-kuechen.de • E-mail: zentrale@ehnert-kuechen.de

Hiermit möchte ich mich für die vielen Glück- und Segenswünsche sowie die wunderschönen Blumen und Geschenke zu meinem 80. Geburtstag bei allen recht herzlich bedanken.

Gerda Flegel

Er kam sah und sägte

Baumpflege

Teichgräber

– Baumfällungen

– Wurzelentfernungen

Mario Teichgräber
Am Poltermühlenteich 3
09224 Grüna

Tel.: 03718101794
Funk: 01721875032
Internet: www.hmts.de

Jürgen Zimmerei NITZSCHE

Dipl. Bautechniker
geprüfter Holzgutachter
& öffentlich bestellter Sachverständiger
zertifizierter Energieberater

Dachkomplettleistung

Suche Nachmieter

für Lagerplatz Oberer Bahnhof

August-Bebel-Straße 13 • 09224 Chemnitz/OT Grüna

Telefon: 0371 / 8101118 • Fax 0371 / 8102969 • Funk 0177 / 8101118

http://www.zimmerei-nitzsche.de • E-Mail: info@zimmerei-nitzsche.de

FRISUREN KATRIN FISCHER

Hofer Straße 5g · 09224 Mittelbach · Tel.: 0371 - 804 1239

Weitere Informationen auf www.katrin-fischer.biz

Unser Team ist wieder vollständig für Sie da.

Öffnungszeiten

Mo, Di:	09:00 - 18:00 Uhr
Mi:	09:00 - 17:00 Uhr
Do, Fr:	09:00 - 18:00 Uhr
Sa:	09:00 - 12:00 Uhr

Weitere Termine gern auf Anfrage

Neu: Body-Tattoos in silber und gold!

Neues vom GFC...

… gibt es zu berichten. Zehn Wochen ist die Faschingszeit nun schon wieder vorbei, und ihr könnt es schon sicher alle kaum noch erwarten, wieder Fasching in Grüna zu erleben. Den Sommer müsst ihr allerdings noch überstehen, was sicher niemandem schwer fallen wird.

Wahrscheinlich haben wir dieses Jahr ein letztes Mal Fasching in den „Coca-Cola-Hallen“ gefeiert. Unter dem Motto „In Grüna ist der Teufel los, was machen da die Engel bloß“ konnten wir mit den Grünaer Faschingsfreunden eine unvergessliche Sause feiern!

Wer aufmerksam das Geschehen in Grüna verfolgt, staunt nicht schlecht über die Baufortschritte am und im Kulturhaus. Ihr seid natürlich alle herzlich eingeladen, in der kommenden Session an mindestens zwei Veranstaltungen mit uns die fünfte Jahreszeit zu begehen – in unserer neuen alten Spielstätte. Außerdem ist eine Auftaktveranstaltung im KIG am Wochenende nach dem 11.11.2014 geplant, bei der wir feierlich unser Motto bekanntgeben und das Prinzenpaar vorstellen. Um euch die Wartezeit bis dahin zu verkürzen, werden wir zur 751-Jahr-Feier bereits einen kleinen Programmbeitrag leisten.

Auch in unserem Verein gab es Veränderungen. Der Vorstand wurde neu gewählt:

Lutz Neubert bleibt Präsident des GFC, Hendrik Rottluff (Geschäftsführer) und Reiner Ewert (Schatzmeister) bleiben ebenfalls im Amt. Neu im Vorstand sind René Layritz für Programm und Logistik sowie Konrad Geßner (Schriftführer). An dieser Stelle möchte ich mich, auch im Namen aller Mitglieder, bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für die gute Arbeit in den letzten Jahren bedanken.

In diesem Jahr gab es in Grüna seit sehr langer Zeit wieder ein Brauchtumsfeuer. Da unser Faschingsclub auch ein Verein der Brauchtumspflege ist war es für uns eine Ehre, etwas zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen. Alle hatten sichtlich viel Spaß bei der Betreuung des Grillstandes. Unser Dank gilt den Organisatoren dieser fantastischen Veranstaltung: dem Baulinchen-Verein sowie Ortsvorsteher Lutz Neubert und nicht zuletzt den zahlreichen Besuchern, die diesen Abend unvergesslich gemacht haben!

Zu guter Letzt noch ein Aufruf: Der Grünaer Faschingsclub sucht Mitglieder! Faschingsfreunde, die auch außerhalb der närrischen Zeit gerne lachen und gesellige Runden mögen, sich aber auch gerne für unseren Ort engagieren, sind bei uns herzlich willkommen!!!

WIE IMMER
Konrad Geßner ❐

ANZEIGEN

Fahrschule
Dorfstraße 55, 09224 Grüna
Fon: 0371 / 810 16 18 oder 0172 / 4 45 47 77
Hammer
- Ausbildung in den Klassen:
A / A1 / A2 / AM / B / BE
- Aufbauseminare:
ASF Führerschein auf Probe
ASP Punktestabbau
- Nachhilfestunden für Führerscheinbesitzer
- Ferienkurse in den Schulferien
- Verkehrsteilnehmerschulungen

RENÉ ITTNER
VERSICHERUNGSMAKLER
mit Erlaubnis nach §34d Abs. 1 GewO
Ihr persönlicher Sachwalter
VFV
- Versicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden -
- Bausparen und Finanzierungen -
- Investmentanlagen -
- Kundenversicherungs-Vergleichsrechner -
Chemnitzer Straße 97 · 09224 Grüna
Telefon 0371 - 27 80 54 99
Telefax 0371 - 27 81 64 83
email: ittner-versicherungsmakler@t-online.de
www.ittner-versicherungsmakler.de

PLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna
Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau
Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
Funk: 0172 / 9611381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de

Friseur & Kosmetik
Alcina Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 85 19 38
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de

Firma ABS... Chemnitz
M. Wandelt
Abbruch • Bau • Sanierung
Bagger- und Pflasterarbeiten
Entrümpelungen • Baugeräteverleih
Containerdienste
09224 Chemnitz/OT Mittelbach
Grünaer Straße 6
E-mail: abs.chemnitz@t-online.de
Tel.: 0371 / 8 20 19 05
Fax: 0371 / 8 57 73 14
Funktel.: 0173 / 3 98 29 20

MEHRWEGSYSTEM
Tonerkartuschen – Tintenpatronen – Farbbänder
• Erzeugnisse aus eigener Produktion
• Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
• Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
• 2 Jahre Garantie
... den Umwelt zuliebe
L & W
Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr
E-mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

Klempnerei Gruner Grüna
Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna
Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31
BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

Neuer Vorstand des FSV Grüna-Mittelbach e.V.

Am Freitag, dem 21. März 2014, trafen sich die Mitglieder unseres Vereins zur ordentlichen Mitgliederversammlung im neu gestalteten Vereinsheim in Mittelbach. Vor der Mitgliederversammlung war bereits klar, dass sich das Präsidium für die nächsten drei Jahre neu aufstellen wird. Dementsprechend hoch war die Bedeutung dieser Veranstaltung für den Verein.

Nachdem der Vereinsvorsitzende Bernd Tipold die zahlreich anwesenden Mitglieder begrüßt und die Tagesordnung verlesen hatte, übergab er das Wort an seinen Stellvertreter Falk Fährmann, der an diesem Abend die Versammlung leitete. Im Anschluss berichteten die Übungsleiter aus dem Herrenbereich sowie die Nachwuchsübungsleiter über das Geschehen im abgelaufenen Jahr und über Zielstellungen und Pläne für die Zukunft.

Nachdem die Kassenprüfer Ihren Bericht abgegeben hatten, wurde das Präsidium durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Anschließend begann der wichtigste Teil dieser Veranstaltung. Nach drei Jahren Amtszeit musste laut Satzung der Vorstand neu gewählt werden. Frau Petra Steude und unser langjähriger Nachwuchsleiter Stefan Berthel stellten sich aus privaten und beruflichen Gründen nicht zur Wahl für eine weitere Amtsperiode. Dafür reichten Mario Winkler und Lutz Gerlach fristgerecht Anträge auf Wahl in den Vorstand ein. Alle Kandidaten wurden einzeln durch die Mitgliederversammlung ohne Gegenstimmen gewählt. Nach Abschluss der Wahl wurde im Kreise der Mitglieder offen und gesellig über das vergangene Jahr sowie die anstehenden Aufgaben im Verein diskutiert.

Ein besonderer Dank gebührt unserem langjährigen Nachwuchsleiter Stefan Berthel. Die Nachwuchsarbeit ist zweifelsfrei ein wichtiger Bestandteil unseres Vereins. In diesem Bereich hat er enormen Einsatz und Ehrgeiz gezeigt. Durch seinen Fleiß und seine Hingabe können wir aktuell mit sieben Nachwuchsmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Von den G-Junioren bis zu den B-Jugendlichen haben wir alle Altersklassen besetzt. Lieber Stefan, vielen Dank für die geleistete Arbeit. Wir wünschen Dir alles Gute für deine Zukunft und hoffen, dass du uns weiterhin so toll unterstützt. Als Nachfolger für ihn steht ab sofort Detlef Hertel für alle Fragen rund um unsere Nachwuchsabteilung zur Verfügung.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Vereins weiterhin bei allen Förderern, Sponsoren und Fans bedanken. Sie sind die Grundlage für unsere Vereinsarbeit. Bitte halten Sie uns weiterhin so zahlreich die Treue.

Falk Fährmann
stellv. Vorsitzender
FSV Grüna-Mittelbach e.V. ❐

ANZEIGEN

Nachwuchskicker des FSV Grüna-Mittelbach e.V. messen sich mit Teams aus Europa

Die Ostertage nutzten die Kinder unserer F-Junioren Mannschaft mit Ihren Eltern und dem Trainer Sebastian Skobel zu einer Reise nach Hessen. In Bad Hersfeld nahmen die Nachwuchskicker des FSV Grüna- Mittelbach e.V. an einem internationalen Fußballturnier über mehrere Tage teil. Die Mannschaften reisten aus ganz Europa zu diesem Turnier an. Wie Trainer Skobel berichtet, war es eine fantastische Erfahrung für Kinder und Eltern, an so einem tollen Event teilzunehmen. Am Ende sprang ein guter 5. Platz für die Grünaer heraus. Durch die Unterstützung unseres Hauptsponsors Firma SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH konnten wir unseren F-Jugend-Kickern dieses aufregende Erlebnis ermöglichen.

ANZEIGEN

Anzeige

40 Kilo weniger – der Sommer kann kommen

Petra Weiß (46) freut sich über ihre neue Traumfigur: „Mit Mrs.Sporty habe ich ganze 40 kg abgenommen – endlich passe ich wieder in mein Lieblingskleid und fühle mich wohl in meiner Haut! Ich genieße selbstbewusst die vielen ungewohnten Komplimente! Das war nicht immer so. Früher war ich nicht besonders aktiv. Sport war nie ein großes Thema für mich, weil mir immer schon nach kurzer Zeit die Motivation fehlte – bis ich zu Mrs.Sporty kam! Mit Mrs.Sporty halte ich jetzt schon seit 2 Jahren mein Gewicht und ich bin einfach glücklich!"

2–3 Mal pro Woche 30 Minuten Training bei Mrs.Sporty reichen aus, um persönliche Ziele zu erreichen. Mit einem ausgewogenen Trainings- und Ernährungskonzept und persönlicher Betreuung begleitet Sie Mrs.Sporty auf dem Weg zu Ihrer Sommerfigur.

Rufen Sie einfach an, um ein kostenloses Probetraining zu vereinbaren. Das Mrs.Sporty Team freut sich auf Sie!

Mrs.Sporty Chemnitz
Oberfrohnaer Straße 66
09117 Chemnitz
Tel.: 0371 3343630
www.mrssporty.de/club267

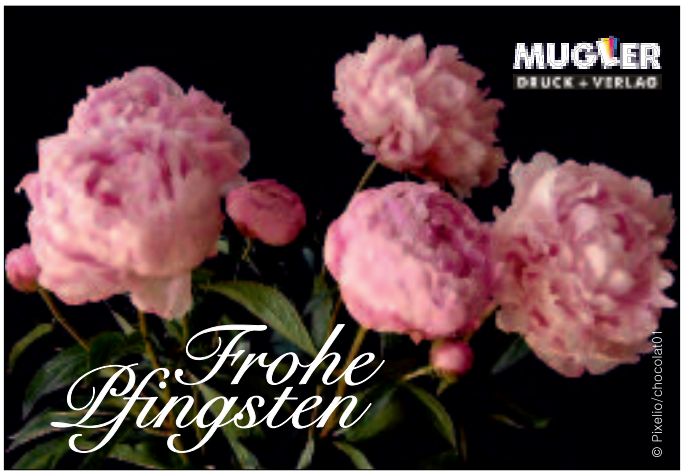
AUTOHAUS TEICHMANN
An der Wiesenaufhle 4, 09224 Chemnitz – Grüna
Telefon: 0371-842940, www.autohaus-teichmann.de

„Der große Sommerurlaub steht bevor ..."

... jetzt noch schnell:

- Urlaubscheck für nur 9,90 €
- Klimaservice inkl. Desinfektion zzgl. Material für nur 65,- €
- komplette Reinigung inkl. Motor- und Unterbodenwäsche für nur 75,- €

Vermietung Nissan Primastar
bis zu 8 Personen
ab 65,00 € / Tag inkl. 200 km frei



Tag der offenen Tür in der Freiwilligen Feuerwehr Grüna

Die Freiwillige Feuerwehr Grüna lädt alle Interessenten ganz herzlich zum Tag der offenen Tür am 5. und 6. Juli 2014 auf das Gelände der Feuerwehr, Wehrgasse 1a in Grüna, ein. Zusammen mit den

Rassekaninchenzüchtervereinen S 200 Grüna und S 547 Wüstenbrand

➤ **Rassekaninchenjungtierschau mit ca. 80 Tieren und Tombola mit lebenden Tieren**

haben wir ein buntes Programm für Jung und Alt zusammengestellt. Unsere Highlights der beiden Tage sind:

Samstag, 05.07.2014
- 11.00 bis 18.00 Uhr Technikschau
- ab 11.00 Uhr Löschspiele für Kinder
- 15.00 Uhr Schauvorführung der Jugendfeuerwehr
- ganztägige musikalische Umrahmung mit DJ Toni
- ab 19.00 Uhr Feuerwehrball

Sonntag, 06.07.2014
- ab 9.00 Uhr Frühschoppen
- 10.00 bis 16.00 Uhr Technikschau
- ab 10.00 Uhr Löschspiele für Kinder

Selbstverständlich ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grüna

Vorstände der Vereine S 200 und S 547 ❐

ANZEIGEN

Andreas Hübsch
Allround-Dienstleistungen
Hausmeisterdienste & Kleinreparaturen
Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Grüna
Mobil **0173 / 9724038**
Tel. / Fax 0371 / 8205057

Hätten Sie nicht auch gern eine helfende Hand in Haus & Garten?

Mein Angebot
- Hausmeistertätigkeiten, z.B. Dichtungsarbeiten, Heizkörperreinigung Garten-, Grundstückspflege und -Gestaltung - auch Urlaubsservice,
- Plattenlegearbeiten
- Einbau genormter Baufertigteile
- Trockenbauarbeiten
- Bodenlegearbeiten
- Tapezierarbeiten (Raufasertapete/Farbanstrich)
- Hilfe bei Umzügen und Wohnungseinrichtungen
- Reparaturen an Holzkunst

weitere Leistungen auf Anfrage

Neu bei SAREI
Elektrotechnik aus Meisterhand
SAREI
Haus- und Dachtechnik GmbH
Planung • Ausführung • Installation
MEISTER BETRIEB
SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de

Bad und Heizung
SAREI
Für die ganze Familie 'was dabei!
... sag ich doch!
Heizung • Sanitär • Solar • Elektrik
Montage • Wartung • Service
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371-84243-0
Fax: 0371-84243-19
www.sarei.de

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

– APRIL –

Do 29.05.-So 01.06. **Rucksacktour,** 1. Etappe Frankenwald, ca. 75 km
Leitung B. Freiberg

NEU - - - NEU - - - NEU:

Do. 5. Juni **Besichtigung des Landtages in Dresden**
Abfahrt ca. 9 Uhr mit Sachsenticket nach Dresden – Besichtigung und Gespräch 14.00 Uhr
Anmeldung spätestens am 31. Mai !

Sonntag, 15. Juni **Ausflug nach Scharfenstein** mit Bahn und Wanderung bis Wolkenstein
Leitung I. Langer, Info Vereinsabend

Samstag, 21. Juni **Arbeitseinsatz,** 8.00 Uhr Dachsbaude

Sonntag, 22. Juni **Familienradtour** im Altenburger Land 20-25 km, Anfahrt mit PKW
9.30 Uhr KiG (Anmeldung bis 10.06.) Leitung T. Keller (Tel. 0178/2098016),

– JULI –

Fr. 11 - So.13. Juli **Rad-Wochenende** im Flossenbürg (Zeltplatz), Leitung T. Landgraf, Info Vereinsabend

Samstag, 19. Juli **Arbeitseinsatz,** 8.00 Uhr Dachsbaude

– August –

Sonntag, 17. August **Wanderung um Sayda** (ca 15 km) mit Besuch des „Sausägers“
Anfahrt mit PKW 8.00 Uhr KiG Grüna, Leitung T. Landgraf (Anmeldung bis 15. August)

??? **Besuch der Naturbühne Greifensteine** entsprechend Spielplan und Wetter
Leitung H. Hanke, Info Vereinsabend

In jedem Ortschaftsanzeiger erfahren die Leser, welche sportlichen Aktivitäten die Wanderfreunde unternehmen und dazu andere mit einladen. Aber die Arbeit des Vereins ist umfangreicher, gilt es doch, ihr Domizil „Dachsbaude“ und das Umfeld zu erhalten, zu verschönern und zu sichern. Das geht aus dem Bericht von **Tilo Landgraf über die geleisteten Arbeitseinsätze 2013 hervor, den er zur Mitgliederhauptversammlung am 11. April 2014 hielt:**
2013 wurden 471 Arbeitsstunden von 35 Mitgliedern geleistet. Zum Vergleich das Jahr 2012: 460 Stunden von 33 Mitgliedern.
Wir haben weiter an der Hangsicherung am WC-Haus gearbeitet und die Holzpalisadenwand umgebaut. Das Geländer wurde zurückgesetzt; das Holz war morsch und wurde zu Brennholz verarbeitet. Eine Regenablaufrinne musste mit eingebaut werden. Weiterhin wurde Erde zur Hangsicherung aufgefüllt.
Die WC’s wurden innen weiß gestrichen – vielen Dank an Robert Schott. Der Gemeinschaftskompost musste umgesetzt und Erdreich zum Auffüllen des WC-Hanges verwendet werden.
Die Zaunreparatur konnte nur in einem sehr begrenzten Maße erfolgen. Zum Jahresende konnten neue Zaun-Riegel angeschafft werden. Diese wurden von unseren Mitgliedern Günter Freiberg, Robert Schott und Steffen Sumpf herangeschafft und im Keller eingelagert. Hauptaufgabe 2014 ist nun deren Einbau.
Es wurde auch die neue Küchenarbeitsplatte (4 lfd. Meter) installiert. Der Einbau mit einem neuen Schrankteil erfolgte zur Schließzeit der Baude im Februar 2014. Die Küche ist zum Saisonstart nun endlich wieder fertig; schließlich jährt sich unser Küchenanbau in diesem Jahr zum 20. Mal
Das Küchendach (Westseite) bekam im September 2013 einen neuen Belag. Den erforderlichen Voranstrich dafür übernahm unentgeltlich Jens Eckert (vielen Dank!). Dadurch konnten die Kosten für den Dachdecker im Rahmen gehalten werden.
Brennholz wurde gesägt und ins Holzlager eingelagert. Die Dachrinnen aller Gebäude wurden gereinigt. Wir haben Frühjahrsputz in der Baude durchgeführt. Die Gartenmöbel sowie der große und kleine Pavillon wurden auf- und im Herbst wieder abgebaut

Ansprechpartner: Vorstand
Ilona Langer, Vorsitzende Tel. 30 73 21
Tilo Landgraf, Stellvertreter, Tel. 0177/746 24 01
Hannelore Sohrmann, Finanzen, Tel. 810 10 23

Fachgruppen
Wandern/Touristik: Brigitte Freiberg (Tel. 85 55 42) – Tilo Landgraf (0177/146 24 01) –
Marc Krause (0175/141 57 56)
Kultur: Hermine Schott (Tel. 800 08 98 – Veronika Grund (Tel. 810 14 12)
Vermietung Dachsbaude: Marc Krause (0175/141 57 56) / Bewirtschaftung Anja Bauch (Tel. 03723/414593)
Informationen unter www.wanderverein-gruena.de
Vereinsabende dienstags ab 19 Uhr im Naturfreunde-Haus „Dachsbaude“ –
Gäste sind immer herzlich willkommen. ❐

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Fahrten und Veranstaltungen 2014

25. Juni
Naumburg und Blütengrund
Panoramabusfahrt, Stadtrundfahrt mit Stadtführerin, Halt Nähe Dom (indiviuelle Besichtigung 6 Euro), Mittagessen auf dem Weinberg, Kaffeetrinken in Bad Kösen
Abfahrt 8.30 Uhr ab Grüna, Rückkehr gegen 18 Uhr – 37 Euro

16. Juli
Altenburg
Busfahrt, Mittagessen (Grillen) in der Begegnungsstätte der VS, Besuch im Adler-Modemarkt mit Sektempfang und Modenschau, Kaffeetrinken
Abfahrt 10.30 Uhr – 30 Euro

28. Juli
Zugfahrt nach Rathen / Sächsische Schweiz
mit Besichtigung der größten Gartenbahnanlage, Abfahrt Bahnhof Grüna 10.12 Uhr, Rückkehr 19.43 Uhr – 26 Euro mit Eintritt, Mittagessen und Kaffeetrinken

21. August
zur Kirmeswoche: Veranstaltung für Senioren bereits am Donnerstag im Zelt auf dem Fest-platz (Sommerbad) – siehe Programm im nächsten Ortschaftsanzeiger

31.08. – 05.09.
Fahrt an die Mecklenburgische Seenplatte:
Anreise mit Zwischenstopp am Schloss Rheinsberg. Weiter im Programm: Schwerin, Rundfahrt durch die Mecklenburgische Seenplatte, Fahrt auf die Insel Usedom mit Besuch der Kaiserbäder, Stadt Waren und Schiffsfahrt.
Auf der Heimreise Halt in Klaistow. – Preis 519 Euro im Doppelzimmer, EZZ 80 Euro

Wandertage
14. Juni **Landeswandertag** der VS Sachsen, Berlin und Brandenburg in Bad Düben
20. September **Wandertag Ziegenrück / Bleilochtalsperre**

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige. Sprechstunde jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna, oder telefonisch 0371/85 61 95 (Günter Hendel) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern. Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach! ❐

ANZEIGEN

LÖWEN-APOTHEKE
Apotheker Michael Kummer
Chemnitzer Straße 72 · 09224 Chemnitz / Grüna
Tel. 0371 / 85 00 26 · Fax: 0371 / 8 14 96 19
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8.30 – 12.00 Uhr
Lieferservice bei Bestellungen bis 16.30 Uhr noch am gleichen Tag!

Ab sofort für Mittelbach!

Mit dem Bus ...

Bitte melden Sie sich bei uns unter der Telefonnummer (0173) 3 79 54 89 telefonisch an!

Fahrplan

Dienstag	Freitag	
13:55 Uhr	15:05 Uhr	Spielplatz Dorfstraße
13:57 Uhr	15:07 Uhr	Ende Dorfstraße/Blitzgasse
14:00 Uhr	15:10 Uhr	Pflockenstr./Bahnhofstr.
14:03 Uhr	15:13 Uhr	Nah und Gut, Hoferstraße
14:05 Uhr	15:15 Uhr	Dorfstraße/Aktienstraße

RÜCKFAHRT
ab Simmel Markt nach ca. 1 Stunde

Bei Bedarf sind weitere Haltestellen möglich!

...dienstags + freitags zum

EDEKA SIMMEL

GRÜNA · Chemnitzer Straße 93

Fahrpreis: 3,00 € für Hin- und Rückfahrt

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 7 bis 20 Uhr